



Unstrut-Journal

für die Landgemeinde mit den Ortschaften
Beberstedt, Bickenriede, Dingelstädt, Helmsdorf, Hüpstedt, Kefferhausen,
Kreuzebra, Silberhausen und Zella

JAHRGANG 05

Freitag, den 24. November 2023

11



Einweihung des
Multifunktions-
gebäudes Silberhausen

Seite 18

Sprechzeiten, wichtige Rufnummern, Bereitschaftsdienste

Verwaltung

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch: **geschlossen**
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Standesamt

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch: **geschlossen**
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt im Rathaus der Stadt Dingelstädt

Online-Terminbuchung unter: www.dingelstaedt.de
 Montag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch: **geschlossen**
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Samstag, 20.01.2024 09.00 - 12.00 Uhr
 Samstag, 27.01.2024 09.00 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bürgerbüro Hüpstedt

Ortschaft Hüpstedt
 Oberdorf 32
 Dienstags: 14.00 - 17.30 Uhr
 Telefon: 036076/55633

Außenstelle Bürgerbüro Bickenriede

Ortschaft Bickenriede
 Hauptstraße 55
 Donnerstags: 14.00 - 17.30 Uhr
 Telefon: 036023/5700

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:
 Montag: 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 10.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 10.00 - 14.00 Uhr

Gemeindebibliothek Helmsdorf - Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindebibliothek Bickenriede - Öffnungszeiten:

Montag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gemeindebibliothek Hüpstedt - Öffnungszeiten:

(Verwaltungsgebäude, Hüpstedt, Oberdorf 32, 37351 Stadt Dingelstädt)
 Dienstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Durchwahlnummern der Verwaltung/Einrichtungen

Zentrale: 036075/34-0
 34102 Sekretariat des Bürgermeisters
 34100 Hauptamt Amtsdurchwahl
 34109 Unstrut-Journal
 34200 Kämmererei Amtsdurchwahl
 34214 Kasse
 34212 Steuern
 34300 Ordnungsamt Amtsdurchwahl
 34317 Standesamt
 34350 Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro
 34600 Bauamt Amtsdurchwahl
 34512 Bauhof
 62602 Frei- und Hallenbad
 62926 Jugendclub
 34130 Bibliothek

Kontaktbereichsbeamter für die Stadt Dingelstädt:

Gerd Müller
 Dingelstädt
 Geschwister-Scholl-Straße 28,
 37351 Stadt Dingelstädt
 Tel.: 03 60 75/6 49 98
 Mobil: 0152/26 36 97 31
 E-Mail: Gerd.Mueller@polizei.thueringen.de
 Unser Kontaktbereichsbeamter ist an folgenden Tagen in Dingelstädt für Sie erreichbar:
 Dienstag 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 und Donnerstag 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Oder nach vorheriger Terminvereinbarung unter folgenden Rufnummern: 03 60 75/34 53 oder 6 49 98.
 Außerhalb der Zeiten nimmt auch gerne das Ordnungsamt Ihr Anliegen entgegen.

Kindergärten

Beberstedt:
Kindergarten „St. Josef“, 036023/50930
 Beberstedt, Unterdorf 15, 37351 Stadt Dingelstädt

Bickenriede:
Kindergarten „St. Elisabeth“, 036023/538455
 Bickenriede, Sichelsgasse 3, 37351 Stadt Dingelstädt

Dingelstädt:
Kindertagesstätte „Bummi“, 036075/62302
 Dingelstädt, Bahnhofstraße 52, 37351 Stadt Dingelstädt

Elisabeth Kindergarten, 036075/62503
 Dingelstädt, Poststraße 2, 37351 Stadt Dingelstädt

Hüpstedt:
Kindergarten „St. Christophorus“, 036076/44486
 Hüpstedt, Am Rasenweg 2 b, 37351 Stadt Dingelstädt

Kefferhausen:
Kindergarten „St. Joseph“, 036075/62414
 Kefferhausen, Hauptstraße 12, 37351 Stadt Dingelstädt

Kreuzebra:
Katholische Kindertagesstätte, 036075/31236
 Kreuzebra, Mittelgasse 11, 37351 Stadt Dingelstädt

Silberhausen:
Katholischer Kindergarten, 036075/62858
 Silberhausen, Mühlhäuser Str. 26, 37351 Stadt Dingelstädt

Ansprechpartner und Öffnungszeiten der Jugendclubs

Kontakt:

Jugendclub "Club-D"
Philipp Senge / Jugendkoordinator Sozialraum Dingelstädt
 Bahnhofstraße 81, 37351 Stadt Dingelstädt
 Tel: 036075 62926, Handy: 0175 9476078
 E-Mail: philipp.senge@villa-lampe.de
 Webseite: www.villa-lampe.de, www.club-dgst.de

Öffnungszeiten:

Dingelstädt Club D:

Montag: 13:00 - 20:00 Uhr
 Dienstag: 13:00 - 20:00 Uhr
 Mittwoch: 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 13:00 - 20:00 Uhr
 Sa/So: nach Bedarf /Veranstaltung

Jugendclub Kefferhausen:

Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Jugendclub Kreuzebra:

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Wohnheime

St. Joseph Kinder- und Jugendhaus,036075/689-0
 Dingelstädt, Riethstieg 3, 37351 Stadt Dingelstädt

St. Klara St. Johannesstift Ershausen,036075/587806
 Dingelstädt, Aue 30, 37351 Stadt Dingelstädt

Sanierungsbüro der Stadt Dingelstädt

Dienstag, 28.11.2023 von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag, 12.12.2023 von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Termine des Sanierungsbüros nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Bauamt, Zimmer 23, Telefon: 036075/34-617.

Das Fundbüro informiert!

Sie haben etwas verloren oder möchten eine Fundsache abgeben? Nähere Auskünfte erhalten Sie im Fundbüro der Stadt Dingelstädt unter der Tel. 036075 34-317.

Januar 2023

1 silberner Ring
 1 Samsung Galaxy
 1 iPhone

Februar 2023

1 Doppelschleifbock
 1 Schlüsselring mit 1 Schlüssel
 1 Schlüsselring mit 4 Schlüsseln

März 2023

1 einzelner Schlüssel

April 2023

2 Scooter
 1 schwarzes Basecap

Juni 2023

1 JBL Box

Juli 2023

1 Samsung Smartphone
 1 Paar Motorradhandschuhe

August 2023

1 Lesebrille
 1 Mobilteil vom Haustelefon der Marke SWYX

September 2023

1 Schlüsselband mit 1 Schlüssel

Oktober 2023

1 Armband
 1 Xiaomi Handy
 1 Sonnenbrille
 1 schmale Brille

973 BGB - Eigentumserwerb des Finders

Mit dem Ablauf von 6 Monaten nach der Anzeige des Fundes bei der zuständigen Behörde erwirbt der Finder das Eigentum an der Sache, es sei denn, dass vorher ein Empfangsberechtigter dem Finder bekannt geworden ist oder sein Recht bei der zuständigen Behörde angemeldet hat. Mit dem Erwerb des Eigentums erlöschen die sonstigen Rechte an der Sache.

Die Beiträge für das Unstrut-Journal werden nur noch per Email an den Verlag versendet. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Beiträge von Ihnen in digitaler Version, per Email oder rechtzeitig vor Redaktionsschluss eingereicht werden, damit noch eine eventuelle Bearbeitung erfolgen kann.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Richten Sie Ihren Beitrag per Mail an:

unstrutjournal@dingelstaedt.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist Donnerstag, der 30.11.2023

sie erscheint dann am 15.12.2023.

Bitte achten Sie darauf, dass bei Einreichung von Manuskripten, Fotos (pro Beitrag nicht mehr als drei) als Original oder digital als JPG-Datei eingereicht werden.

Hinweis zu urheber- und datenschutzrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung der Datenschutzrichtlinien beim Einreichen von Fotos zur Veröffentlichung

Aufgrund von datenschutzrechtlichen Vorschriften ist es bei der Veröffentlichung von Fotos im Amtsblatt, auf denen Personen erkennbar abgebildet sind, erforderlich, dass der Einreicher des Artikels versichert, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung im Amtsblatt einverstanden sind. Die Urheberrechtserklärung finden Sie auf unserer Webseite:

<https://www.dingelstaedt.de/rathaus/rathaus-und-politik/amtsblatt-online/>

Haftungsausschluss:

Mit Ihrer Übermittlung von Foto- oder Bildmaterial erklärten Sie sich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Dingelstädt diese Dateien unentgeltlich für alle hauseigenen Print-, Digital- und Onlinepublikationen, städtischen Webseiten und sozialen Netzwerken nutzen darf, wenn nicht anders vermerkt.

Die Stadtverwaltung Dingelstädt übernimmt keine inhaltliche und rechtliche Verantwortung für das von Ihnen zugesandte Bild-, Foto- oder Textmaterial.

Bitte beachten Sie auch unsere **Regeln zur Veröffentlichung von Artikeln im Unstrutjournal**. Diese finden Sie auf unserer Webseite:

<https://www.dingelstaedt.de/rathaus/rathaus-und-politik/amtsblatt-online/>

Polizeiinspektion Heilbad Heiligenstadt

Petristraße 3, 37308 Heilbad Heiligenstadt
 Tel.: 03606 6510
 Fax: 036076 651199
 E-Mail: pi.eichsfeld@polizei.thueringen.de

Post im Rewemarkt

Die Kunden können die Dienstleistungen der Deutschen Post REWE-Markt, Steinstraße 8 - 10 zu folgenden Öffnungszeiten in Anspruch nehmen:

Montag - Freitag08.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsplan sowie Kinderärztlicher Bereitschaftsplan

Die Vermittlungszentrale der KVT-Notdienst Service gGmbH hat im Auftrag der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen die Einsatzdisposition für den ärztlichen Notdienst im Landkreis Eichsfeld sowie die zugehörigen fachärztlichen Bereiche Augenarzt und Kinderarzt übernommen. Die o. g. Bereitschaftsdienste werden nicht mehr durch die Zentrale Leitstelle vermittelt.

Die Vermittlungszentrale ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Die Zentrale Leitstelle des Landkreises Eichsfeld ist entsprechend ihrer Zuständigkeiten telefonisch wie folgt erreichbar:
 Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
 Krankentransporte: 0 36 06/1 92 22
 Allgemeine Anfragen
 (Zahnarzt und Apothekennotdienst) 0 36 06/ 5 06 67 80

Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH (CPE)

Unsere Leistungen:

- Pflege-, Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen
- Beratungszentrum
- Betreutes Wohnen
- Altenpflegeheim
- Palliativdienst
- Hospizdienst

Sozialstation Dingelstädt / Mühlhausen

24h-Telefon: 036075 587734

Beratungszentrum (Pflegeberatung)

Tel.: 036076 99-3123

Betreutes Wohnen Dingelstädt

24h-Telefon: 036075 589810

Emmas Palliativdienst

24h-Telefon: 036076 99-3590

Emmas Erwachsenen-, Kinder- und Jugendhospizdienst

24h-Telefon: 036076 99-3585

Weitere Informationen:

www.eichsfeld-klinikum.de/pflege

Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

Haus „St. Vinzenz“

Dingelstädter Straße 1, 37359 Küllstedt

Unsere Leistungen:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege auf Anfrage

Telefonische Erreichbarkeit:

Tel. 036075/660

Fax: 036075/66199

Haus „Hl. Louise“

Birkunger Straße 9, 37351 Dingelstädt

Unsere Leistungen:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege auf Anfrage
- Tagespflege
 - Betreuungszeiten von 07.30 - 16.30 Uhr
 - Hin- und Rückfahrt erfolgt durch unseren Fahrdienst

Telefonische Erreichbarkeit:

Tel. 036075/58750

Fax: 036075/5875900

www.eichsfelder-altenheime.de

Abfallberatung und Gebührenabrechnung für Hausmüll

EW Entsorgung GmbH

Philipp-Reis-Str. 2

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: 03606/655-191

Gebühren/Änderungsmeldungen

Telefon: 03606/655-193 und -194

Fax: 03606/655-192

Revier Geney - Revierleiter Ulrich Breitenstein

Telefon: 0361/573913110

Fax: 0361/371913110

Mobil: 0172/3480240

E-Mail: ulrich.breitenstein@forst.thueringen.de

Zuständig für die Gemarkungen:

Silberhausen, Dingelstädt, Kreuzebra, Kefferhausen, Helmsdorf (tlw.), Kallmerode

Revier Anrode - Revierleiter Stephan Lier

Mobil: 0172/3480191

Fax: 036926/7100-20

E-Mail: stephan.lier@forst.thueringen.de

Zuständig für die Gemarkungen:

Bickenriede, Zella

Revier Hüpstedt - Revierleiter Daniel Kempen

Telefon: 0361/573913-255

Fax: 0361/573913-255

Mobil: 0172/3480385

E-Mail: daniel.kempen@forst.thueringen.de

Zuständig für die Gemarkungen:

Beberstedt, Hüpstedt



Öffnungszeiten der Umladestation Beinrode

mit Kleinanlieferstation und Sammelstelle für Elektroaltgeräte
 Telefon: 03605/5040-50
 Fax: 03605/5040-51
Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 07:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 07:00 - 14:00 Uhr

EW Eichsfeldgas GmbH

Hausener Weg 15, 37339 Leinefelde-Worbis
 Telefon: 036074/384-0

Thüringer Energie - e.on

Kundenzentrum Leinefelde
 Halle-Kasseler-Straße 60
 Telefon: 03605/5656610 und -20

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641-817 1111

TEN - Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

(im Auftrag der TEAG)
 Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24h)

Bereitschaftsdienste

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch:
EW Wasser GmbH

Bereitschaftsplan des Technischen Bereiches der EW Wasser GmbH zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 03606/655-0 bzw. 03606/655-151
 Mo - Do von 07:00 - 15:45 Uhr
 Fr von 07:00 - 13:30 Uhr
außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel.: **0175/9331736**
 Mo - Do von 15:45 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)
 Fr - Mo von 13:30 Uhr (Freitagnachmittag) bis
 07:00 Uhr (Montagmorgen)

Bereitschaftsplan

Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf, Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf

Betrifft die Trinkwasserversorgung in Kefferhausen, Dingelstädt, Silberhausen, Helmsdorf, Bickenriede, Zella, Hüpstedt und Berberstedt!

Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 036075/31033
 Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr
 Freitag: von 07:00 - 13:45 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten:

Mobil: 0175/5631437
 Montag bis Donnerstag: von 16:00 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)
 Freitag bis Montag: von 13:45 Uhr (Freitagnachmittag)
 bis 07:00 Uhr (Montagmorgen)

Ihr Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf



Stadt Dingelstädt

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung

Folgenden Beschluss hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt in seiner 36. Sitzung am 26.09.2023 in öffentlicher Sitzung gefasst.

1/564/36/2023	26.09.2023	Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Dünwald für das Haushaltsjahr 2022	20 Ja, 0 Nein, 1 Enth.
---------------	------------	--	------------------------------

Bekanntmachung der Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Dünwald sowie über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021

Mit Beschluss vom 26.09.2023, Beschluss-Nr. 1/562/36/2023 hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt über die Feststellung der geprüften Jahresrechnung der Gemeinde Dünwald für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen.

Mit Beschluss vom 26.09.2023, Beschluss-Nr. 1/563/36/2023 hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt den Bürgermeistern sowie der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2021 der ehemaligen Gemeinde Dünwald vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die festgestellte Jahresrechnung 2021 mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung sowie die Entlastung liegen in der Zeit vom

27.11. – 11.12.2023

in der Stadt Dingelstädt, Geschwister-Scholl-Str. 28, Zimmer 13, während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Die Jahresrechnung steht bis zur Feststellung der folgenden Jahresrechnung zur Einsichtnahme während der allgemeinen Öffnungszeiten unter der vorstehenden Anschrift zur Verfügung.

gez. Andreas Fernkorn
Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Dünwald sowie über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022

Mit Beschluss vom 26.09.2023, Beschluss-Nr. 1/564/36/2023 hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt über die Feststellung der geprüften Jahresrechnung der Gemeinde Dünwald für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen.

Mit Beschluss vom 26.09.2023, Beschluss-Nr. 1/565/36/2023 hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt der Bürgermeisterin für das

Haushaltsjahr 2022 der ehemaligen Gemeinde Dünwald auf der Grundlage des Schlussberichtes über die Jahresrechnung 2022 des Rechnungsprüfungsamtes Unstrut-Hainich Entlastung erteilt.

Die festgestellte Jahresrechnung 2022 mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung sowie die Entlastung liegen in der Zeit vom

27.11. - 11.12.2023

in der Stadt Dingelstädt, Geschwister-Scholl-Str. 28, Zimmer 13, während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Die Jahresrechnung steht bis zur Feststellung der folgenden Jahresrechnung zur Einsichtnahme während der allgemeinen Öffnungszeiten unter der vorstehenden Anschrift zur Verfügung.

gez. Andreas Fernkorn
Bürgermeister

Neue Telefonnummer für das Bürgerbüro der Stadt Dingelstädt

Im Zuge der Modernisierung der Telefonanlage im Rathaus der Stadt Dingelstädt, wurde die Telefonnummer des Bürgerbüros geändert.

Sie erreichen unser Bürgerbüro jetzt unter der folgenden Nummer **036075/34350** oder per E-Mail unter buergerbuero@dingelsteadt.de.

Satzung der Stadt Dingelstädt über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung)

Mit Beschluss vom 14.11.2023, Beschluss Nr. 1/603/37/2023 hat der Stadtrat der Stadt Dingelstädt die Satzung der Stadt Dingelstädt über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung) beschlossen. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Eichsfeld hat mit Bescheid vom 15.11.2023 AZ: 15.11802.001 die Satzung der Stadt Dingelstädt über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung) bestätigt.

Satzung der Stadt Dingelstädt über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung)

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1 i. V. m. § 2 Abs. 1 und 2 sowie § 21 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127), des § 14 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2008 (GVBl. S. 22), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2020 (GVBl. S. 559) erlässt die Stadt Dingelstädt die folgende, vom Stadtrat in seiner Sitzung am 14.11.2023 beschlossene Satzung der Stadt Dingelstädt über die Freiwillige Feuerwehr - Feuerwehrsatzung.

§ 1

Organisation, Bezeichnung

- (1) Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Dingelstädt ist als öffentliche Feuerwehr (§ 3 Abs. 1 und § 9 Abs. 1 ThürBKG) eine rechtlich unselbständige städtische Einrichtung (§ 10 Abs. 3 ThürBKG). Sie führt die Bezeichnung „Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt“ und gliedert sich in die Ortschaftsfeuerwehren
 - a) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Beberstedt
 - b) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Bickenriede
 - c) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Dingelstädt
 - d) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Helmsdorf
 - e) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Hüpstedt
 - f) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Kefferhausen

- g) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Kreuzebra
- h) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Silberhausen
- i) Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Zella
- (2) Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt gliedert sich in hauptamtliche und ehrenamtliche Kräfte. Der hauptamtliche Stadtbrandmeister ist der Gesamtleiter der Freiwilligen Feuerwehr.
- (3) Die Leitung der Ortschaftsfeuerwehren obliegen den zuständigen ehrenamtlichen Wehrführern.
- (4) Zur Gewinnung der notwendigen Anzahl von Feuerwehrangehörigen können sie sich der Unterstützung der Feuerwehrvereine (§ 22) bedienen.

§ 2

Aufgaben

- (1) Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr umfassen das Abwehren und Vorbeugen von Brandgefahren (Brandschutz) und anderen Gefahren (Allgemeine Hilfe) gemäß § 9 Abs. 2 ThürBKG, Mitwirkung im Katastrophenschutz sowie Brandsicherheitswachen gemäß § 22 ThürBKG und sowie die Verkehrsregelung gemäß § 53b ThürBKG.
- (2) Zur Erfüllung ihrer Aufgaben hat die Stadt Dingelstädt die aktiven Feuerwehrangehörigen nach den geltenden Feuerwehr-Dienstvorschriften und sonstigen einschlägigen Vorschriften aus- und fortzubilden (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 ThürBKG).

§ 3

Gliederung

Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Dingelstädt mit ihren Ortschaftsfeuerwehren gliedert sich jeweils in folgende Abteilungen:

- a) Einsatzabteilungen, einschließlich der dem hauptamtlichen Stadtbrandmeister unterstellten hauptamtlichen Kräfte,
- b) Alters- und Ehrenabteilungen,
- c) Jugendfeuerwehr,
- d) Musik-, Fanfaren-, Spielmannszugabteilung.

§ 4

Verhältnis Wehrführer und Stadtbrandmeister

- (1) Die Wehrführer und der Stadtbrandmeister arbeiten kameradschaftlich, die Angelegenheiten der Wehr fördernd und in vertrauensvoller Weise zusammen.
- (2) Dem Stadtbrandmeister obliegt die gesamte dienstrechtliche und organisatorische Betreuung der Feuerwehr der Stadt Dingelstädt. Er ist weisungsbefugt gegenüber den Wehrführern und deren Einsatzabteilungen und der Jugendfeuerwehr.
- (3) Den Wehrführern der Ortschaftsfeuerwehren obliegen die Förderung und Gewährleistung der Einsatzbereitschaft, Aus- und Weiterbildung ihrer Feuerwehrangehörigen, wobei sie erforderliche Abstimmungen mit dem Stadtbrandmeister der Stadt Dingelstädt zu treffen haben.

§ 5

Rechtsstellung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen

- (1) Alle ehrenamtliche Feuerwehrangehörige sind gleichberechtigte Partner entsprechend ihrer Qualifikation und Aufgabenteilung im Einsatz. Gleichmaßen sind die Grundsätze des pflichtgemäßen Ermessens, der Verhältnismäßigkeit und des geringsten Eingriffes in fremde Rechte bei der Auswahl der geeigneten Gefahrenabwehrmaßnahmen zu berücksichtigen. Sie versehen ihren Dienst freiwillig und ehrenamtlich.
- (2) Für etwaige Regressansprüche aus den durch die Feuerwehr getroffenen Maßnahmen haftet die Stadt Dingelstädt nach den Grundsätzen der Amtshaftung.
- (3) Die Feuerwehrangehörige sind während seines Einsatzes hoheitlich tätig und haften hinsichtlich der Fahrlässigkeit nur bei grober Fahrlässigkeit.

§ 6**Persönliche Ausrüstung, Anzeigepflicht bei Schäden**

- (1) Die Feuerwehrangehörigen haben die empfangene persönliche Ausrüstung pfleglich zu behandeln und nach dem Ausscheiden aus dem Feuerwehrdienst zurückzugeben. Für verloren gegangene oder durch außerdienstlichen Gebrauch beschädigte oder unbrauchbar gewordene Teile der Ausrüstung kann die Stadt Dingelstädt Ersatz verlangen.
- (2) Die Feuerwehrangehörigen haben im Dienst nur die vom Träger der Feuerwehr (Stadt Dingelstädt) oder vom Landkreis Eichsfeld zur Verfügung gestellte Ausrüstung zu tragen. Der Bürgermeister kann Ausnahmen zulassen.
- (3) Die Feuerwehrangehörigen haben dem Stadtbrandmeister über den Wehrführer unverzüglich anzuzeigen:
 - a) im Dienst erlittene Körper- und Sachschäden,
 - b) Verluste der oder Schäden an der persönlichen oder sonstigen Ausrüstung.
- (4) Soweit Ansprüche für oder gegen die Stadt Dingelstädt in Frage kommen, ist die Anzeige durch den Stadtbrandmeister an die Verwaltung der Stadt Dingelstädt weiterzuleiten.

§ 7**Einsatzabteilung**

- (1) Die Einsatzabteilung setzt sich zusammen aus den aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr. In die Einsatzabteilung können Personen mit besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen zur Beratung der Freiwilligen Feuerwehr aufgenommen werden (Fachberater).
- (2) Als aktive Feuerwehrangehörige können in der Regel nur Personen aufgenommen werden, die ihren Wohnsitz in der Stadt Dingelstädt haben oder regelmäßig für Einsätze in der Stadt Dingelstädt zur Verfügung stehen. Sie müssen den Anforderungen des Feuerwehrdienstes geistig und körperlich gewachsen sein, dass 16. Lebensjahr vollendet und dürfen das 60. Lebensjahr nicht überschritten haben (§ 13 Abs. 1 S. 1 ThürBKG). Soweit es zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde erforderlich ist, kann im Ausnahmefall und auf Antrag des Feuerwehrangehörigen die Ausübung des Feuerwehrdienstes in der Einsatzabteilung bis zur Vollendung des 67. Lebensjahres durch den Bürgermeister im Benehmen mit dem Wehrführerausschuss zugelassen werden. In diesem Fall ist jährlich durch ein ärztliches Attest die körperliche und geistige Einsatzfähigkeit nachzuweisen (§ 13 Abs. 1 S. 2 ThürBKG).
- (3) Der Bürgermeister bestellt gemäß §15 Abs. 3 ThürBKG auf Vorschlag des Stadtbrandmeisters Führer und Unterführer.
- (4) Die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr ist schriftlich beim Bürgermeister zu beantragen. Minderjährige haben mit dem Aufnahmeantrag die schriftliche Zustimmungserklärung ihrer gesetzlichen Vertreter vorzulegen. Zum Antrag ist zum Nachweis der Straffreiheit ein Führungszeugnis (FZ O § 30 Abs. 5 BZRG) beizulegen.
- (5) Vor der Aufnahme in die Einsatzabteilung ist durch die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung die geistige und körperliche Einsatzfähigkeit (§ 13 Abs. 4 ThürBKG) nachzuweisen.
- (6) Auf Vorschlag des Wehrführers über den Stadtbrandmeister entscheidet der Bürgermeister über die Aufnahme und verpflichtet den ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen durch Handschlag zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Aufgaben (§ 13 Abs. 3 ThürBKG). Bei der Verpflichtung hat der Feuerwehrangehörige sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung zu bekennen.
- (7) Die Verpflichtung, den Empfang des Feuerwehrausweises und dieser Satzung bestätigt der Feuerwehrangehörige durch seine Unterschrift.

- (8) Der neu aufgenommene Bewerber wird, mit dem ihm nach Ausbildung und Zeit zustehenden Dienstgrad, zunächst auf eine Probezeit von einem Jahr verpflichtet. Hat der Anwärter die Probezeit nicht erfolgreich absolviert, so erfolgt auf Beschluss des jeweiligen Feuerwehrausschusses der Ausschluss mittels schriftlicher Mitteilung durch den Bürgermeister. Im Übrigen gelten für den Anwärter alle Rechte und Pflichten eines Feuerwehrangehörigen, soweit sich aus dieser Satzung oder anderen gesetzlichen Grundlagen nichts anderes ergibt. Bei Übernahme aus der Jugendfeuerwehr oder anderen gemeindlichen Feuerwehren entfällt die Probezeit.

§ 8**Verleihung von Dienstgraden**

Die Verleihung eines nächsthöheren Dienstgrades innerhalb einer Ortschaftsfeuerwehr vollzieht:

- bis zum Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann der jeweilige Wehrführer nach Genehmigung durch den Stadtbrandmeister,
- bis zum Dienstgrad Oberlöschmeister der Stadtbrandmeister während der Jahreshauptversammlung,
- ab dem Dienstgrad Brandmeister der Bürgermeister, auf Antrag durch den Stadtbrandmeister, während der Jahreshauptversammlung.

§ 9**Beendigung der Angehörigkeit zur Einsatzabteilung**

- (1) Die Zugehörigkeit zur Einsatzabteilung endet mit
 - a) der Vollendung des 60. Lebensjahrs (§ 13 Abs. 1 Satz 2 ThürBKG bleibt unberührt),
 - b) dem Austritt,
 - c) dem Ausschluss,
 - d) dem Tod,
 - e) dem Wegfall der Bedingungen nach §7 Abs. 2 dieser Satzung nach Prüfung und Mitteilung durch die Verwaltung, nach Rücksprache mit dem Stadtbrandmeister und des Wehrführers der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr der Stadt Dingelstädt, an den Betroffenen.
- (2) Der Austritt muss schriftlich gegenüber dem Bürgermeister erklärt werden.
- (3) Der Bürgermeister kann einen Angehörigen der Einsatzabteilung aus wichtigem Grund nach Anhörung des Stadtbrandmeisters, des jeweiligen Wehrführers und des Wehrführerausschusses entpflichten (§ 13 Abs. 5 ThürBKG). Im Falle des Stadtbrandmeisters erfolgt die Anhörung aus wichtigem Grund durch die stellv. Stadtbrandmeister und dem Wehrführerausschuss. Wichtige Gründe sind insbesondere das mehrfache unentschuldigte Fernbleiben vom Einsatz, von der Ausbildung oder bei angesetzten Übungen, das Nichterreichen der vorgeschriebenen Mindestfortbildungsstunden, eine Verletzung der in § 7 genannten Aufnahmevoraussetzungen, grobe Verletzung der Dienstpflichten, Handlungen, die das Ansehen der Feuerwehr schädigen, wiederholt unkameradschaftliches Verhalten gegenüber anderen Feuerwehrangehörigen, undiszipliniertes Verhalten gegenüber weisungsbefugten Personen oder Rettungskräften anderer Organisationen, Nichtbefolgen von Anordnungen im Einsatz sowie mehrfach erteilte Ordnungsmaßnahmen.

§ 10**Rechte und Pflichten der Angehörigen der Einsatzabteilung**

- (1) Die Angehörigen aller Einsatzabteilungen wählen aus ihrer Mitte die Stellvertreter des hauptamtlichen Stadtbrandmeisters und den Gemeindejugendfeuerwehrwart.
- (2) Die wahlberechtigten Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilung wählen aus ihrer Mitte den Wehrführer, den stellvertretenden Wehrführer, den Jugendfeuerwehrwart, den stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart, sowie zwei Vertreter der Einsatzabteilung für den Feuerwehrausschuss.

- (3) Die Angehörigen der Einsatzabteilungen haben die in § 2 bezeichneten Aufgaben nach Anweisung des Stadtbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten gewissenhaft durchzuführen. Um die erforderliche Geschicklichkeit und Professionalität, für die zum Einsatz kommende Technik zu haben, sind die Angehörigen der Einsatzabteilung, insbesondere für folgende Punkte verpflichtet:
- a) die für den Dienst geltenden Vorschriften und Weisungen (z. B. Dienstvorschriften, Ausbildungsvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften) sowie Anweisungen des Stadtbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten zu befolgen,
 - b) bei Alarm sofort zu erscheinen und den für den Alarmfall geltenden Anweisungen und Vorschriften Folge zu leisten, am Unterricht, an Übungen und sonstigen dienstlichen Veranstaltungen teilzunehmen.
 - (4) Neu aufgenommene Feuerwehrangehörige dürfen vor Abschluss der feuerwehrtechnischen Truppmannausbildung Teil 2 nur im Zusammenwirken mit ausgebildeten und erfahrenen aktiven Feuerwehrangehörigen außerhalb des Gefahrenbereiches zum Einsatz kommen. Der Einsatz vor Abschluss der Truppmannausbildung Teil 1 ist grundsätzlich ausgeschlossen. Der Einsatz von Minderjährigen unter 18 Jahre, ist ebenfalls ausgeschlossen.
 - (5) Absätze 3 und 4 gelten nicht für die Fachberater im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 2.
 - (6) Kameradschaft, Disziplin und kollektive Einbindung in Ausbildung und Einsatzgeschehen sind unabdingbare Voraussetzungen für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren.
 - (7) Gem. § 14 Abs. 5 ThürBKG haben die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr das Recht auf ausreichenden Versicherungsschutz durch die Stadt Dingelstädt.
 - (8) Den Feuerwehrangehörigen dürfen keine unzumutbaren Nachteile durch ihren Dienst entstehen. Sie haben das Recht auf Freistellung von Arbeits- und Dienstleistungsverpflichtung während der Zeit der Teilnahme an Übungen, Einsätzen und Ausbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen. Der Verdienstausfall ist entsprechend § 14 Abs. 2 und 3 ThürBKG zu gewähren. Für Tätigkeiten außerhalb des Gemeindegebietes gilt § 3 Abs. 2 ThürFwEntschVO.

§ 11

Ordnungsmaßnahmen

- (1) Verletzt ein Angehöriger der Einsatzabteilung seine Dienstpflicht, so kann der Stadtbrandmeister oder Wehrführer im Einvernehmen mit dem Feuerwehrausschuss ihm
 - a) eine Ermahnung,
 - b) einem Verweis aussprechen. Die jeweilige Ordnungsmaßnahme ist aktenkundig zu erfassen.
- (2) Die Ermahnung wird unter vier Augen ausgesprochen. Zeigt sich nach wiederholter Ermahnung innerhalb von zwei Jahren keine Besserung wird ein Verweis ausgesprochen.
- (3) Der Verweis wird schriftlich erteilt. Vor dem Verweis ist dem Betroffenen Gelegenheit zur schriftlichen oder mündlichen Stellungnahme zu geben. Die Erteilung mehrerer Verweise innerhalb von zwei Jahren erfüllt den Tatbestand eines wichtigen Grundes zur Entpflichtung nach § 9 Abs. 3. Ein vorübergehender Ausschluss ist ebenfalls möglich. Ein Verweis kann ohne vorhergehende Ermahnung erteilt werden.
- (4) § 50 Abs. 1 Satz 1 ThürBKG bleibt unberührt.

§ 12

Alters- und Ehrenabteilung

- (1) In die Alters- und Ehrenabteilung wird unter Überlassung der Dienstkleidung übernommen, wer wegen Vollendung des 60. Lebensjahres (§ 13 Abs. 1 Satz 2 ThürBKG und § 7 Abs. 2 bleibt unberührt), dauernder Dienstunfähigkeit oder aus sonstigen wichtigen persönlichen Gründen aus der Einsatzabteilung ausscheidet.

- (2) Die Zugehörigkeit zur Alters- und Ehrenabteilung endet durch Austritt, der schriftlich gegenüber dem Bürgermeister erklärt werden muss,
 - a) durch Ausschluss (§ 9 Abs. 3 Satz 1 gilt entsprechend),
 - b) durch Tod.
- (3) Die wahlberechtigten Angehörigen der Alters- und Ehrenabteilung können aus ihrer Mitte einen Vertreter für den jeweiligen Feuerwehrausschuss wählen.
- (4) Die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung können einen Sprecher aus der Mitte aller Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt wählen.

§ 13

Jugendfeuerwehr

- (1) Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt führt den Namen „Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt“ und gliedert sich in die Ortschaftsjugendfeuerwehren:
 - a) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Beberstedt
 - b) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Bickenriede
 - c) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Dingelstädt
 - d) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Helmsdorf
 - e) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Hüpstedt
 - f) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Kefferhausen
 - g) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Kreuzebra
 - h) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Silberhausen.
 - i) Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt Ortschaft Zella
- (2) Der Jugendfeuerwehr Stadt Dingelstädt können Jugendlichen im Alter vom vollendeten 6. Lebensjahr bis - in der Regel - zum vollendeten 18. Lebensjahr angehören.
- (3) Als Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr untersteht die Jugendfeuerwehr der fachlichen Aufsicht und Betreuung durch den jeweiligen Wehrführer und dem Stadtbrandmeister als Gesamtleiter. Unmittelbare Ausbildung, Organisation und Aufgabenbestimmung obliegen dem jeweiligen Jugendfeuerwehrwart. Die Ausbildung der Jugendfeuerwehr hat nach den gültigen Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften unter Beachtung jugendschutzrechtlicher Belange zu erfolgen.
- (4) Die Ortschaftsjugendfeuerwehren stehen unter der Leitung des jeweiligen Jugendfeuerwehrwartes. Der Jugendfeuerwehrwart und sein Stellvertreter werden in der Jahreshauptversammlung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr von den Mitgliedern der jeweiligen Einsatzabteilung gewählt. Ein Stellvertreter kann ab einer Mitgliederanzahl von 20 Mitgliedern gewählt werden.
- (5) Der Gemeindejugendfeuerwehrwart übernimmt die organisatorische Leitung aller Jugendfeuerwehren. Er hat kein Weisungsrecht gegenüber den Jugendfeuerwehrwarten. Er vertritt die Jugendfeuerwehren im Wehrführerausschuss.
- (6) Der Jugendfeuerwehrwart muss mindestens 18 Jahre sein. Als Leiter der Jugendfeuerwehr soll nur tätig werden, wer die hierfür erforderliche fachliche und persönliche Eignung, beispielsweise aufgrund der Jugendleiterausbildung oder einer vergleichbaren Qualifikation, sowie die Befähigung zum Gruppenführer besitzt (§ 11 Abs. 1 Satz 3 ThürBKG). Er wird für eine Dauer von 5 Jahren gewählt. Er muss Angehöriger der Einsatzabteilung sein. Gleiches gilt für den Stellvertreter.
- (7) Der Gemeindejugendfeuerwehrwart wird von den Angehörigen der Einsatzabteilungen in einer gemeinsamen Jahreshauptversammlung (§ 19) auf die Dauer von fünf Jahren gewählt. Absatz 6 gilt entsprechend.
- (8) Im Rahmen seiner Interessenvertreterfunktion tritt der Stadtbrandmeister gleichermaßen für die Belange der Jugendfeuerwehr ein.

§ 14

Musik-, Fanfaren-, Spielmannszugabteilung

- (1) Die Musik-, Fanfaren-, Spielmannszugabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt führen als Namenszusatz den Namen der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr. Im Benehmen mit dem Bürgermeister darf ein Eigenname verwendet werden.

- (2) Die Musik-, Fanfarenzug-, Spielmannszugabteilung besteht in der Regel aus Angehörigen der Einsatzabteilung, der Jugendabteilung sowie der Alters- und Ehrenabteilung, die sich zum gemeinsamen Musizieren freiwillig zusammenschließen. Sie gestaltet ihr Leben als selbständige Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr nach einer besonderen Ordnung. Über die Aufnahme von Mitgliedern, die nicht der Einsatzabteilung, der Jugendabteilung oder der Alters- und Ehrenabteilung angehören, entscheidet der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Feuerwehrausschuss.
- (3) Als Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt unterstehen die Musik-, Fanfarenzug-, Spielmannszugabteilungen der Aufsicht und Betreuung durch den Stadtbrandmeister, der sich dazu des jeweiligen Wehrführers bedient.
- (10) Die stellvertretenden Stadtbrandmeister, die Wehrführer und stellvertretenden Wehrführer werden zu Ehrenbeamten auf Zeit berufen.
- (11) Mit Vollendung des 60. Lebensjahres wird der Stadtbrandmeister, seine Stellvertreter, die Wehrführer, die stellvertretenden Wehrführer, der Gemeindejugendfeuerwehrwart, die Jugendfeuerwehrwarte und deren Stellvertreter durch den Bürgermeister in würdiger Form verabschiedet.
- (12) Die Gemeinde kann aus wichtigem Grund
- a) den ehrenamtlichen stellvertretenden Stadtbrandmeister nach Anhörung der aktiven Feuerwehrangehörigen den Wehrführer, den stellvertretenden Wehrführer nach Anhörung der aktiven Feuerwehrangehörigen der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr entlassen. Der Bürgermeister kann die Führer und Unterführer nach Anhörung des Stadtbrandmeisters von ihrer Funktion entbinden (§ 15 Abs. 6 Satz 1 bis 3 ThürBKG). Die Anhörung wird in Schriftform durchgeführt.

§ 15

Stadtbrandmeister, stellvertretende Stadtbrandmeister, Wehrführer, stellvertretender Wehrführer

- (1) Gesamtleiter der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt ist der Stadtbrandmeister.
- (2) Der Stadtbrandmeister ist hauptamtlich tätig und wird vom Bürgermeister bestellt. Die Regelungen des § 12 ThürBKG sowie § 18 ThürFwOrgVO sind zu beachten.
- (3) Der Stadtbrandmeister ist verantwortlich für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt und die Ausbildung ihrer Angehörigen. Er hat für die ordnungsgemäße Ausstattung sowie für die Instandhaltung der Einrichtungen und Anlagen der Feuerwehren zu sorgen und den Bürgermeister in allen Fragen des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe zu beraten. Bei der Erfüllung dieser Aufgaben haben ihn die stellvertretenden Stadtbrandmeister, die Wehrführer und die Feuerwehrausschüsse zu unterstützen.
- (4) Der erste stellvertretende Stadtbrandmeister und zweite stellvertretende Stadtbrandmeister haben den Stadtbrandmeister bei dessen Verhinderung in dieser Reihenfolge zu vertreten.
- (5) Die stellvertretenden Stadtbrandmeister werden von den Angehörigen der Einsatzabteilungen auf die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die Wahl findet grundsätzlich anlässlich einer gemeinsamen Jahreshauptversammlung (§ 19) der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt statt.
- (6) Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehren Stadt Dingelstädt angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch erfolgreichen Besuch, der nach der ThürFwOrgVO vorgeschriebenen Lehrgänge besitzt. Gesetzliche Ausnahmeregelungen bleiben unberührt.
- (7) Bei Freiwerden einer Stelle als stellvertretenden Stadtbrandmeister hat der Bürgermeister so rechtzeitig eine Versammlung der Angehörigen der Einsatzabteilungen einzuberufen, dass binnen zwei Monaten nach Freiwerden der Stelle die Wahl eines stellvertretenden Stadtbrandmeisters stattfinden kann.
- (8) Die Wehrführer führen die Ortschaftsfeuerwehren nach Weisung des Stadtbrandmeisters. Der Wehrführer wird von den Angehörigen der Einsatzabteilung grundsätzlich in einer Jahreshauptversammlung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr (§ 18 Abs. 1) auf die Dauer von fünf Jahren gewählt. Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch erfolgreichen Besuch der nach der ThürFwOrgVO vorgeschriebenen Lehrgänge besitzt.
- (9) Der stellvertretende Wehrführer hat den Wehrführer im Verhinderungsfalle zu vertreten. Er wird von den Angehörigen der Einsatzabteilung grundsätzlich in einer Jahreshauptversammlung der jeweiligen Freiwilligen Feuerwehr (§ 18 Abs. 1) auf Dauer von fünf Jahren gewählt. Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch erfolgreichen Besuch, der nach der ThürFwOrgVO vorgeschriebenen Lehrgänge, besitzt.

§ 16

Feuerwehrausschuss

- (1) Zur Unterstützung und Beratung des Stadtbrandmeisters und der Wehrführer bei der Erfüllung ihrer Aufgaben kann für die Ortschaftsfeuerwehren jeweils ein Feuerwehrausschuss gebildet werden. Wird durch Beschluss der Jahreshauptversammlung kein Feuerwehrausschuss gebildet, so werden dessen Aufgaben durch den Wehrführer im Einvernehmen mit den Abteilungen wahrgenommen.
- (2) Der Feuerwehrausschuss besteht aus dem Wehrführer als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, aus zwei Angehörigen der Einsatzabteilung (Vertreter der Einsatzabteilung), einem Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung und dem Jugendfeuerwehrwart.
- (3) Die Wahl der Vertreter der Einsatzabteilung und des Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung erfolgt in einer Jahreshauptversammlung auf die Dauer von fünf Jahren. Wahlberechtigt sind jeweils die Angehörigen der Einsatzabteilung und der Alters- und Ehrenabteilung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr.
- (4) Der Vorsitzende beruft die Sitzungen des Feuerwehrausschusses durch Einladung aller Ausschussmitglieder unter Bekanntgabe einer Tagesordnung ein. Zwischen dem Zugang der Einladung und der Sitzung müssen mindestens vier volle Kalendertage liegen. Die Einladung erfolgt schriftlich. Mit Einverständnis der Ausschussmitglieder kann die Einladung auch elektronisch über durch die Stadt Dingelstädt bereitgestellte Programme und / oder per E-Mail erfolgen.
- (5) Der Vorsitzende hat den Feuerwehrausschuss einzuberufen, wenn dies mehr als die Hälfte seiner Mitglieder schriftlich mit Begründung beantragt. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Der Vorsitzende kann jedoch Angehörige der einzelnen Abteilungen der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehr oder andere Personen zu Sitzungen einladen. Über die Sitzungen des Feuerwehrausschusses ist eine Niederschrift zu fertigen. Diese Niederschrift ist dem Bürgermeister spätestens 14 Tage nach Sitzungstermin bekannt zu geben, hierfür ist der Sitzungsleiter verantwortlich.
- (6) Der Stadtbrandmeister und seine Stellvertreter können an Sitzungen teilnehmen.

§ 17

Wehrführerausschuss

- (1) Die Stadt Dingelstädt hat mehrere Ortschaftsfeuerwehren. Deshalb wird ein Wehrführerausschuss gebildet, der aus dem Stadtbrandmeister als Vorsitzendem und seinen Stellvertretern, den Wehrführern, dem Gemeindejugendfeuerwehrwart, dem Sprecher der Alters- und Ehrenabteilung und einem Vertreter des Ordnungsamtes besteht und die Aufgabe hat, sämtliche Angelegenheiten des Brandschutzes, der Allgemeinen Hilfe und der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt zu koordinieren.

- (2) Wurde kein Gemeindejugendfeuerwehrwart gemäß § 13 Abs. 7 gewählt, so bestimmen die Jugendfeuerwehrwarte aus ihrer Mitte einen Sprecher, welcher stellvertretend für den Gemeindejugendfeuerwehrwart am Wehrführerausschuss teilnimmt.
- (3) Der Wehrführerausschuss tagt mindestens vier Mal pro Jahr.
- (4) Der Vorsitzende beruft die Sitzungen des Wehrführerausschusses durch Einladung aller Ausschussmitglieder unter Bekanntgabe einer Tagesordnung ein. Zwischen dem Zugang der Einladung und der Sitzung müssen mindestens vier volle Kalendertage liegen. Die Einladung erfolgt schriftlich. Mit Einverständnis der Ausschussmitglieder kann die Einladung auch elektronisch über durch die Stadt Dingelstädt bereitgestellte Programme und/oder per E-Mail erfolgen.
- (5) Der Vorsitzende hat den Wehrführerausschuss einzuberufen, wenn dies mehr als die Hälfte seiner Mitglieder des Wehrführerausschusses schriftlich mit Begründung beantragt. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Der Vorsitzende kann jedoch Angehörige der einzelnen Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr oder andere Personen zu Sitzungen einladen.
- (6) Der Vorsitzende hat den Wehrführerausschuss einzuberufen, wenn dies der Bürgermeister beantragt. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Der Vorsitzende kann jedoch Angehörige der einzelnen Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr oder andere Personen zu Sitzungen einladen.
- (7) Über die Sitzungen des Wehrführerausschusses ist eine Niederschrift zu fertigen. Diese Niederschrift ist dem Bürgermeister spätestens 14 Tage nach Sitzungstermin bekannt zu geben, hierfür ist der Sitzungsleiter verantwortlich.
- (8) Der Bürgermeister kann an Sitzungen teilnehmen.
- (3) Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung jeder Jahreshauptversammlung sind den Feuerwehrangehörigen und dem Bürgermeister mindestens eine Woche vorher schriftlich bekannt zu geben.
- (4) Stimmberechtigt in der Jahreshauptversammlung sind die Angehörigen der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Angehörigen der Einsatzabteilungen anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf einer Woche einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzbeteiligungen beschlussfähig ist. Beschlüsse der Jahreshauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Die Jahreshauptversammlung beschließt auf entsprechenden Antrag im Einzelfall darüber, ob eine Abstimmung geheim erfolgen soll.

§ 20

Wahlen

- (1) Die nach dem ThürBKG und dieser Satzung durchzuführen den Wahlen werden von einem Wahlleiter geleitet. Zur Wahl stehende Kandidaten können nicht Wahlleiter und Wahlhelfer sein. Bei der Wahl der stellvertretenden Stadtbrandmeister sowie des Gemeindejugendfeuerwehrwartes werden der Wahlleiter und die Wahlhelfer vom Bürgermeister bestimmt. Bei den übrigen Wahlen werden der Wahlleiter und die Wahlhelfer durch die jeweilige Versammlung bestimmt.
- (2) Gewählt wird schriftlich, frei, gleich, unmittelbar und geheim.
- (3) Die Wahlberechtigten sind vom Zeitpunkt und Ort der Wahl sowie den zu wählenden Funktionen mindestens zwei Wochen vorher schriftlich zu verständigen. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Angehörigen der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf einer Woche einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzbeteiligung beschlussfähig ist.
- (4) Die Kandidatur für eine Funktion ist bis spätestens eine Woche vor dem Wahltermin schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadt Dingelstädt zu erklären. Der Bürgermeister sowie die Angehörigen der Einsatzabteilungen haben bis zum Wahltermin, ungeachtet von Satz eins, Vorschlagsrecht. Die Stadt Dingelstädt prüft die erforderlichen Voraussetzungen und gibt die zugelassenen Kandidaten zur Wahl bekannt.
- (5) Der erste stellvertretende Stadtbrandmeister und zweite stellvertretende Stadtbrandmeister, die Wehrführer, die stellvertretenden Wehrführer, der Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung für den Feuerwehrausschuss, der Gemeindejugendfeuerwehrwart und die Jugendfeuerwehrwarte sowie die stellvertretenden Jugendfeuerwehrwarte werden einzeln gewählt. Gewählt ist der Bewerber mit den meisten Stimmen. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.
- (6) Die Wahl der übrigen zu wählenden Mitgliedern des Feuerwehrausschusses wird als Mehrheitswahl ohne das Recht der Stimmenthäufung durchgeführt. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie sonstige Mitglieder des Feuerwehrausschusses zu wählen sind. In den Feuerwehrausschuss sind diejenigen gewählt, welche die meisten Stimmen erhalten. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.
- (7) Der Absatz 4 findet für die Wahl der zwei Vertreter der Einsatzabteilung sowie des Vertreters für die Alters- und Ehrenabteilung im Feuerwehrausschuss keine Anwendung. Die Kandidatur kann bis unmittelbar vor der Wahl erfolgen.
- (8) Über sämtliche Wahlen ist eine Niederschrift anzufertigen. Die Niederschriften sind innerhalb zwei Wochen dem Bürgermeister zur Ernennung sowie zur Vorlage an den Stadtrat zu übergeben.

§ 18

Jahreshauptversammlung der Ortschaftsfeuerwehren

- (1) Unter dem Vorsitz des Wehrführers findet mindestens alle fünf Jahre eine getrennte Jahreshauptversammlung der jeweiligen Ortschaftsfeuerwehren statt.
- (2) Die Jahreshauptversammlung wird vom Wehrführer einberufen. Er und der Jugendfeuerwehrwart haben einen Bericht über den abgelaufenen Zeitraum zu erstatten.
- (3) Eine Jahreshauptversammlung ist innerhalb von zwei Wochen einzuberufen, wenn dies mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilung schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt.
- (4) Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung jeder Jahreshauptversammlung sind den Feuerwehrangehörigen und dem Bürgermeister mindestens eine Woche vorher schriftlich bekannt zu geben.
- (5) Stimmberechtigt in den Jahreshauptversammlungen sind die Angehörigen der Einsatzabteilung. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Angehörigen der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf einer Woche einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzbeteiligung beschlussfähig ist. Beschlüsse der Jahreshauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Die Jahreshauptversammlung beschließt auf entsprechenden Antrag im Einzelfall darüber, ob eine Abstimmung geheim erfolgen soll.

§ 19

Gemeinsame Jahreshauptversammlung

- (1) Unter Vorsitz des Stadtbrandmeisters findet jährlich - in der Regel im 2. Quartal des Jahres - eine gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt statt.
- (2) Die gemeinsame Jahreshauptversammlung wird vom Stadtbrandmeister, im Benehmen des Bürgermeisters der Stadt Dingelstädt, einberufen. Sie ist innerhalb von zwei Wochen einzuberufen, wenn dies mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilungen schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt. Er hat einen Bericht über das abgelaufene Jahr zu erstatten.
- (7) Der Absatz 4 findet für die Wahl der zwei Vertreter der Einsatzabteilung sowie des Vertreters für die Alters- und Ehrenabteilung im Feuerwehrausschuss keine Anwendung. Die Kandidatur kann bis unmittelbar vor der Wahl erfolgen.
- (8) Über sämtliche Wahlen ist eine Niederschrift anzufertigen. Die Niederschriften sind innerhalb zwei Wochen dem Bürgermeister zur Ernennung sowie zur Vorlage an den Stadtrat zu übergeben.

§ 21**Beauftragte für besondere Aufgaben**

Insbesondere für die Aufgabenbereiche:

- a) Information und Kommunikation/Funktechnik (Funkwart)
- b) Alarm- und Einsatzplanung
- c) Atemschutz
- d) Aus- und Fortbildung
- e) Gefahrgut
- f) Geräewartung (Gerätewart)
- g) Presse- und Medienarbeit (Pressesprecher)
- h) Sanitätswesen
- i) Sport
- j) Sicherheitsbeauftragter

können Beauftragte auf Vorschlag des Wehrführerausschusses durch den Bürgermeister bestellt werden. Der Bürgermeister kann diese Handlung durch den Stadtbrandmeister wahrnehmen lassen. Darüber hinaus wird mindestens ein Sicherheitsbeauftragter auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses durch den Bürgermeister bestellt. Die Beauftragten müssen die für ihren Aufgabenbereich notwendigen fachlichen Kenntnisse besitzen.

§ 22**Feuerwehvereine**

Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr können sich zu privatrechtlichen Feuerwehvereinen zusammenschließen. Näheres regelt die Vereinsatzung.

§ 23**Wasserwehrdienst**

- (1) Die Stadt Dingelstädt richtet einen Wasserwehrdienst nach § 55 Satz 2 ThürWG ein. Die Aufgabe des Wasserwehrdienstes wird durch die Feuerwehr wahrgenommen. Der Wasserwehrdienst umfasst die Schaffung der erforderlichen personellen und sachlichen Voraussetzungen sowie die organisatorischen Vorkehrungen zur Abwehr von Wassergefahren durch Überschwemmungen oder andere Ereignisse im Gemeindegebiet, soweit dies im öffentlichen Interesse geboten ist.
- (2) Maßnahmen des Wasserwehrdienstes sind geboten, wenn eine abstrakte Gefahr (§ 54 Nr. 3 e) OBG für die öffentliche Sicherheit und Ordnung vorliegt oder Störungen dieser bereits eingetreten sind.

§ 24**Aufgaben des Wasserwehrdienstes**

- (1) Die Gemeinde trifft zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Wasserwehrdienst die erforderlichen Maßnahmen.
- (2) Sie hält die Ausrüstung der Einsatzkräfte sowie die technische Ausstattung zur Gefahrenabwehr bereit. Der Gemeinde obliegt die Aus- und Weiterbildung der Kräfte des Wasserwehrdienstes.
- (3) Zur Abwehr von Wassergefahren obliegen dem gemeindlichen Wasserwehrdienst folgende Aufgaben:
 - a) Über die Warnhinweise und Wasserstandsmeldungen des Landes hinausgehende Beobachtung der örtlichen Wasserstandentwicklung und Eisführung sowie Beurteilung dieser im Hinblick auf die Bedrohung der Bevölkerung, deren Hab und Gut, der Gewerbeflächen und der Verkehrswege,
 - b) Warnung betroffener Personen (z. B. Bevölkerung, Gewerbebetriebe, Industrie) bei Überschwemmungsgefahren,
 - c) Kontrolle der Situation an wasserwirtschaftlichen Anlagen,
 - d) Beobachtung gefährdeter Objekte,
 - e) Bei Verschärfung: Einrichtung von Wachdiensten,
 - f) Bekämpfung bestehender Auswirkungen von Wassergefahren durch Überschwemmungen,
 - g) Sicherung von Schadstellen an gefährdeten Objekten,
 - h) Übungen der Alarmierungswege und der Abwehrmaßnahmen zur praktischen Überprüfung der Alarm- und Einsatzplanungen,
 - i) Anleitung zur Selbsthilfe der Bevölkerung.

- (4) Die Gemeinde stellt einen Organisationsplan der Kräfte des Wasserwehrdienstes auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
 - a) die Beschreibung und Bezeichnung der Deich- und Flussabschnitte sowie der Anlagen an den Gewässern,
 - b) die Beschreibung und Bezeichnung der gefährdeten Infrastruktur im innerörtlichen Bereich gemäß den bisherigen Ereignissen und der vorliegenden Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten,
 - c) den Leiter des Einsatzes, seinen Stellvertreter und die vorgeplanten Kräfte sowie deren Erreichbarkeit,
 - d) die Art der Alarmierung,
 - e) den Sammlungsort,
 - f) die Ablösung und Versorgung,
 - g) die Lagerorte der Hochwasserbekämpfungsmittel,
 - h) das Verzeichnis der Hochwasserbekämpfungsmittel,
 - i) die Art und Weise der Nachrichtenübermittlung.
 Der Organisationsplan ist zusammen mit der Satzung ortsüblich öffentlich bekannt zu machen.
- (5) Für die Alarmierung und den Einsatz des Wasserwehrdienstes stellt die Gemeinde auf der Grundlage des Organisationsplanes der Kräfte des Wasserwehrdienstes einen Hochwasseralarm- und Einsatzplan auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
 - a) die örtliche Gefährdung und die Gefahrenbereiche,
 - b) den Beginn und die Art der Gefährdung (Bezugspegel),
 - c) die einzuleitenden Maßnahmen,
 - d) die erforderlichen Kräfte und Mittel,
 - e) die zu alarmierenden Personen und die Sammlungsorte.
 Die Stadt Dingelstädt schreibt den Hochwasseralarm- und Einsatzplan mindestens alle drei Jahre oder aus konkretem Anlass fort. Die Fortschreibung ist dem betreffenden Personenkreis bekannt zu geben.

§ 25**Zuständigkeit für den Wasserwehrdienst**

Zur Abwehr von Wassergefahren im Stadtgebiet ist der Bürgermeister als Leiter des Wasserwehrdienstes zuständig. Er ruft den Einsatzfall für den Wasserwehrdienst aus. Er kann die Leitung des Einsatzes auf einen persönlich und fachlich geeigneten Dritten (in der Regel dem Stadtbrandmeister) übertragen. Der Einsatzleiter nimmt die Befugnisse und Aufgaben der Stadt am Einsatzort wahr und leitet nach den Weisungen des Bürgermeisters die Maßnahmen des Wasserwehrdienstes am Einsatzort. Der Einsatzleiter trifft nach pflichtgemäßem Ermessen die notwendigen Entscheidungen über die Einsatzmaßnahmen am Gefahren- oder Einsatzort. Über eingeleitete Maßnahmen von überörtlicher Bedeutung sind die zuständigen Stellen zu informieren.

§ 26**Beteiligte am Wasserwehrdienst**

- (1) Der Bürgermeister kann in den Wasserwehrdienst regulär aufnehmen:
 - a) Mitarbeiter der Stadtverwaltung,
 - b) Bewohner der Stadt Dingelstädt ab dem 18. Lebensjahr unter angemessener Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse.
 Der Bürgermeister entscheidet über den Antrag auf Aufnahme in den Wasserwehrdienst. Die Aufgenommenen bilden zusammen mit der Feuerwehr den regulären Wasserwehrdienst.
- (2) Personen, die im Hochwasserfall aufgefordert oder freiwillig mit Zustimmung des Einsatzleiters bei der Gefahrenbekämpfung Hilfe leisten, gehören für die Dauer des Einsatzes dem Wasserwehrdienst temporär an.
- (3) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen oder nach Abs. 2 aufgefordert wurden oder freiwillig Hilfe leisten, werden hierbei im Auftrag der Stadt Dingelstädt tätig. Sie unterstehen für die Dauer und im Rahmen ihres Dienstes der Weisungsbefugnis des Einsatzleiters oder einer von ihm beauftragten Person.

- (4) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden, nehmen, soweit erforderlich, an Schulungen des Landes und der Kommunen sowie an Übungen teil.

§ 27

Gleichstellungsklausel

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in männlicher, weiblicher und diverser Form.

§ 28

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt nach der öffentlichen Bekanntmachung zum 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Dingelstädt vom 31.03.2023 außer Kraft.

Dingelstädt, den

Andreas Fernkorn

Bürgermeister

- Siegel -

Wichtige Information des Bürgerbüros Dingelstädt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der Gemeindeneugliederung mit der Ortschaft Struth (Gemeinde Rodeberg) zum 01.01.2024 und der damit einhergehenden Datenmigration hat das Bürgerbüro der Stadt Dingelstädt in der Zeit vom 01.01.2024 bis einschließlich 15.01.2024 geschlossen. Ab dem 16.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

An folgenden Samstagen hat das Bürgerbüro im Januar zusätzlich geöffnet.

Samstag, 20.01.24: 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag, 27.01.24: 9.00 - 12.00 Uhr

Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Termin und nutzen Sie unsere Online-Terminbuchungsfunktion: <https://www.dingelstaedt.de/terminbuchung/>

QR-Code für Ihre Online-Terminbuchung:



So erreichen Sie unser Team vom Bürgerbüro regulär:

Tel.: 036075 34350

Mail: buergerbuero@dingelstaedt.de

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 14.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch: Geschlossen

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Wegfall des Kinderreisepasses ab dem 01.01.2024

Das Bürgerbüro informiert:

Der Bundestag hat mit Gesetz vom 08. Oktober 2023 die Abschaffung des Kinderreisepasses beschlossen (Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens). Er wird durch den elektronischen Reisepass bzw. Personalausweis abgelöst, wie es sie für Erwachsene gibt.

Statt eines „Kinderreisepasses“ benötigen die Kinder künftig einen Personalausweis bzw. einen elektronischen Reisepass. Die Gültigkeit bei diesen Dokumenten beträgt 6 Jahre. Lässt sich das Kind auf dem Foto jedoch nicht zweifelsfrei identifizieren, ist eine Neubearbeitung des Dokumentes notwendig.

Die noch ausgestellten Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum.

Zur Beachtung

Die Herstellung eines Personalausweises dauert ca. 2-3 Wochen. Für den Reisepass ca. 4 Wochen. Dieses muss bei der Antragstellung berücksichtigt werden.

Für Kurzentschlossene besteht die Möglichkeit, einen vorläufigen Personalausweis bzw. vorläufigen Reisepass zu beantragen, welcher im Bürgerbüro gleich hergestellt wird. Hier sollten jedoch die Einreisebestimmungen des entsprechenden Urlaubslandes erst abgeglichen werden.

Ihr Bürgerbüro

Ihr Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt informiert:

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenübermittlung gemäß § 58c des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz – SG)

Gemäß § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) widersprochen haben.

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 2 BMG weisen wir durch diese öffentliche Bekanntmachung darauf hin, dass die Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Kalenderjahr 2025 das achtzehnte Lebensjahr vollenden (volljährig werden), der Datenübermittlung im Rahmen des § 58c Abs.1 Soldatengesetz widersprechen können.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadt Dingelstädt, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Geschwister-Scholl-Straße 28, 37351 Dingelstädt bis zum 31.01.2024 zu erklären.

Dingelstädt, den 05.10.2023

Stadt Dingelstädt Bürgerbüro

Stellenausschreibung



Die Stadt Dingelstädt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hauptamtliche/n Stadtbrandmeister/in (m/w/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:

- Leiter/in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Dingelstädt
- Leitung und Organisation der Feuerwehr
- Beratung des Bürgermeisters in allen Fragen des Brandschutzes und der allgemeinen Hilfe
- Vertretung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Dingelstädt auf Kreis- und Landesebene
- Teamleitung der hauptamtlichen Mitarbeiter der städtischen Feuerwehr
- Spezielle Feuerwehrsachbearbeitung
- Fördermittelaufnahme beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales sowie Thüringer Landesverwaltungsamt
- Interkommunale Zusammenarbeit mit benachbarten Feuerwehren

- Unterstützung des kommunalen Krisenmanagements
- Aufbau und Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes
- Aufbau und Unterstützung des Wasserwehrdienstes
- Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Ausrüstungsgegenständen
- Personalverwaltung für ehrenamtliche Angehörige
- Aufstellung von Allgemeinen Ausrückordnungen (AAO)
- Erstellung von Feuerwehreinsatzplänen
- Brandschutzbeauftragter

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- Bereitschaft zum Tagesdienst der Freiwilligen Feuerwehr Dingelstädt
- mindestens die Laufbahnbefähigung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst
- Qualifikation „Verbandsführer“ und „Leiter einer Feuerwehr“ oder die Bereitschaft zur Absolvierung der Qualifikation
- Erfahrung im Einsatzdienst der freiwilligen Feuerwehr und Berufsfeuerwehr
- Praxisanleiter Feuerwehr
- Erfahrung in der Feuerwehreinsatzzentrale (mind. 3 Jahre)
- Kooperations- Team und Kommunikationsfähigkeit
- ausgeprägte Sozialkompetenz
- Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit
- uneingeschränkte Feuerwehrauglichkeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- PKW-Führerschein der Klasse B, Klasse C wäre von Vorteil

Was wir bieten:

- ein kollegiales Arbeitsumfeld und ein gutes Betriebsklima
- flexibles und selbstverantwortliches Arbeiten
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die geforderten Qualifikationen sind anhand von aussagekräftigen Unterlagen zu belegen bzw. nachzuweisen und entweder per E-Mail (**ausschließlich pdf-Format, max. 10 MB**) an:

info@dingelstaedt.de oder

Stadt Dingelstädt

Hauptamt

Kennwort: Bewerbung „Stadtbrandmeister“

Geschwister-Scholl-Straße 28

37351 Stadt Dingelstädt

bis 15.12.2023 zu senden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herr Groß unter der Telefonnummer

036075/34-111 und Frau Müller unter der Telefonnummer

036075/34-113.

Die Stadt Dingelstädt weist weiter darauf hin, dass die Bewerbungsgespräche bereits in der 51. KW 2023 stattfinden werden.

Hinweis:

Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lt a DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Nichtamtlicher Teil

STADTRADELN 2023 in Dingelstädt: Viele begeisterte Radfahrer/-innen waren am Start

Vom 26.08.2023 bis 15.09.2023 nahm die Stadt Dingelstädt erneut an dem Projekt STADTRADELN teil. Bei der Aktion konnten Bürger/-innen drei Wochen für ihre Stadt radeln und dabei fleißig Kilometer sammeln.

STADTRADELN steht für Teamgeist: In diesem Jahr traten 230 Radelnde in 25 Teams an und konnten über 67.300 km gemeinsam erreichen. Damit konnte an die gute Leistung des Vorjahres angeknüpft werden. Die Koordinatoren der Stadt freuten sich über jeden, der bereit war, für ihre Stadt Dingelstädt Kilometer zu sammeln. Immerhin vermieden die Radler/-innen mit Ihrem Körpereinsatz den Ausstoß von 10,9 Tonnen CO2. Dingelstädt kann stolz auf dieses Ergebnis sein!

Die offizielle Auftaktveranstaltung am 26.08.2023, war ein voller Erfolg. Etwa 70 Personen aus der Stadt Dingelstädt trafen sich zur gemeinsamen Radeltour in Dingelstädt.

Die 29 km lange Strecke verlief von Dingelstädt über das Kloster Anrode und durch den „Wilhelmswald“ bis in den Ortsteil Struth der Gemeinde Rodeberg. Dort wurden die Radler von den Bürgermeistern Klaus Zunke-Anhalt (Gemeinde Rodeberg) und Ulrich Stude (Ortsteil Struth) herzlich empfangen.

Fleißige Helfer der Freizeitgruppe des Sportvereins „DJK Struth“ versorgten die Radler/-innen mit Bratwürsten vom Rost. Nach der Stärkung fuhren die „STADTRADLER“ gemeinsam über Struth, Büttstedt und den Kanonenbahnradweg zurück zum Ausgangspunkt in Dingelstädt.

Bundesweit nahmen in diesem Jahr 2.836 Kommunen mit über 1.100.000 Radelnden am STADTRADELN teil.

Die Team-Auswertungen im Überblick:

Teamergebnisse: Gesamt-Kilometer nach Team

Teams (gesamt)	gelandete km (gesamt)	durchschnittl. km/Kopf	Radelnde	kg CO2 (gesamt)
25	67.348,9	292,8	230	10.910,5
Teamname	gelandete km	km pro Kopf	Radelnde	Kg CO2 (gesamt)
Offenes Team - Dingelstädt	7.167,0	238,9	30	1.161,1
Radfreunde Dingelstädt	7.150,6	595,9	12	1.158,4
SV 1911 Dingelstädt	7.048,1	469,9	15	1.141,8
Team Radkeller	5.966,7	663,0	9	966,6
Pfarrrei St. Gertrud	4.509,6	150,3	30	730,6
Team Sunline	3.687,5	335,2	11	597,4
MGV 1850 Dingelstädt	3.497,1	437,1	8	566,5
Team DRE	3.401,6	425,2	8	551,1
SG Kreuzbreite	3.239,1	249,2	13	524,7
Struth tut gut	2.895,8	289,6	10	469,1
Team Hüpedt	2.463,6	246,4	10	399,1
Physiopraxis Hornung	2.213,7	201,2	11	358,6
Krieger + Schramm	2.044,8	204,5	10	331,3
Hobbyradler	1.946,1	243,3	8	315,3
Stadtrat & Ortschaftsrat	1.816,3	363,3	5	294,2
Team Eckardt	1.440,4	720,2	2	233,3
Team Kitzmeier	1.188,1	594,1	2	192,5
Inge	1.075,1	215,1	5	174,2
Stadtverwaltung Dingelstädt	989,5	164,9	6	160,3
Schrötis	977,2	244,3	4	158,3
Turnverein 1882	753,4	107,6	7	122,1
Fahrradfreunde Zeile	681,4	170,4	4	110,4
SIMs	644,0	322,0	2	104,3
Sender Senikar Hickenriede	537,6	179,2	3	87,1
Hartmann / GUNDEL	14,3	2,9	5	2,3

Teamergebnisse: Geradelte Km pro Kopf

Teams (gesamt)	geradelte km (gesamt)	durchschnittl. km/Kopf	Radelnde	kg CO2 (gesamt)
25	67.348,9	292,8	230	10.910,5
Teamname	geradelte km	km pro Kopf	Radelnde	Kg CO2 (gesamt)
Team Eckardt	1.440,4	720,2	2	233,3
Team Radkeller	5.966,7	463,0	9	966,6
Radfreunde Dingelstädt	7.150,6	595,9	12	1.158,4
Team Rittmeier	1.188,1	594,1	2	192,5
SV 1911 Dingelstädt	7.048,1	469,9	15	1.141,8
MGV 1850 Dingelstädt	3.497,1	437,1	8	566,5
Team DRE	3.401,6	425,2	8	551,1
Stadtrat & Ortschaftsrat	1.816,3	363,3	5	294,2
Team Sunrise	3.687,5	335,2	11	597,4
SiMa	644,0	322,0	2	104,3
Struth tut gut	2.895,8	289,6	10	469,1
SG Kreuzenbr	3.239,1	249,2	13	524,7
Team Hügstedt	2.463,6	246,4	10	399,1
Schröten	977,2	244,3	4	158,3
Hobbyradler	1.946,1	243,3	8	315,3
Offenes Team - Dingelstädt	7.167,0	238,9	30	1.161,1
Inge	1.075,1	215,1	5	174,2
Krieger + Schramm	2.044,8	204,5	10	331,3
Physiozahn Hornung	2.213,7	201,2	11	358,6
Sender Sanitär Bickenriede	537,6	199,2	3	87,1
Fahradfreunde Zella	681,4	170,4	4	110,4
Stadtverwaltung Dingelstädt	989,5	164,9	6	160,3
PfarrSt. Gertraud	4.509,6	150,3	30	730,6
Turnverein 1882	753,4	107,6	7	122,1
Hartmann / GUNKEI	14,3	2,9	5	2,3

Bürgermeister Andreas Fernkorn bedankt sich gemeinsam mit den Koordinatoren der Verwaltung bei allen engagierten Radelnden und freut sich auf eine erneute Teilnahme bei STADTRADELN im kommenden Jahr.

Die Hasengruppe des Kindergartens „Bummi“ traf den Bürgermeister der Stadt Dingelstädt

„Wie alt ist Dingelstädt?“ oder „Wo kommt der Name Dingelstädt her?“ oder auch „Wie viele Orte gehören zu Dingelstädt?“ – das sind nur einige der Fragen, der interessierten Kinder aus dem Kindergarten „Bummi“ die sie dem Bürgermeister Andreas Fernkorn bei ihrem Besuch im Bürgerhaus im Oktober stellten.

Herr Fernkorn hat die Hasengruppe in das Bürgerhaus der Stadt eingeladen, um einen Einblick in seine Arbeit als Bürgermeister und die des Stadtrates der Stadt Dingelstädt zu bekommen.

So besuchten ihn am 18. Oktober 17 Kinder der Hasengruppe des Dingelstädter Kindergartens. Sie hatten auch die Gelegenheit die Stadtbibliothek und das Rathaus mit dem Büro des Bürgermeisters zu besichtigen.

Andreas Fernkorn berichtete den Kindern aus seinem Alltag, erklärte ihnen etliches zur Stadt Dingelstädt, zum Beispiel, dass der Fluss „Unstrut“ in Kefferhausen entspringt.

Im Anschluss stellten die Kleinen dem Bürgermeister viele Fragen, auf die auch er nicht immer eine Antwort parat hatte.

Ganz besonders aufgeregt wurden die Kinder, als sie in den Imagefilmen der Stadt ihre Ortschaften oder Plätze an denen sie gern ihre Freizeit verbringen, wiedererkannten, wie z. B. die Feuerwehr in Bickenriede, den Kunstrasenplatz und das Freibad in Dingelstädt, der Unstrutquelle in Kefferhausen oder den Kanonenbahnradweg. Mit kleinen Geschenken der Stadt Dingelstädt kam die Hasengruppe wieder in den Kindergarten zurück.

Stadtverwaltung Dingelstädt, S. Trappe



Die Kinder der Hasengruppe aus dem Kindergarten „Bummi“ hören dem Bürgermeister aufmerksam zu.



Die Kleinen staunen über die goldene Stadtkette.





Im Standesamt der Stadt gab es eine „Probhochzeit“.

Stadt Dingelstädt eröffnet das Multifunktionsgebäudes in Silberhausen feierlich

Am 25. Oktober 2023 wurde das neu errichtete Multifunktionsgebäude in Silberhausen eingeweiht und zur Nutzung freigegeben.

Die Bauarbeiten zum Multifunktionsgebäude begannen im August 2022 und konnten im Oktober 2023 abgeschlossen werden.

Zuerst begrüßte der Silberhäuser Ortschaftsbürgermeister Michael Groß die Gäste und berichtete über die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes. Es ist barrierefrei gestaltet und wurde in massiver Bauweise errichtet. Auf dem flachgeneigten Pultdach des Gebäudes ist eine Photovoltaikanlage verbaut, die mittels eines internen Speichersystem auf erneuerbare Energie setzt. Die Beheizung des Gebäudes erfolgt durch eine Luft-Wärmepumpe. Ziel ist es, das Multifunktionsgebäude energieautark zu betreiben, was einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit leistet. Darüber hinaus befindet sich das Büro des Ortschaftsbürgermeisters Michael Groß nun in dem Multifunktionsgebäude.

Herr Groß bedankte sich bei vielen Personen und Organisationen die den Bau unterstützen und begleiteten. Sein besonderer Dank galt Wilfried Hollenbach, der stets nach dem Rechten während der Bauphase sah.

Bürgermeister Andreas Fernkorn bedankte sich anschließend bei denen am Bau beteiligten Firmen. Das neu errichtete Multifunktionsgebäude stellt eine bedeutende Investition für die Stadt Dingelstädt und die Ortschaft Silberhausen dar. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 1,2 Millionen Euro. 75 % dieser Ausgaben wurden im Rahmen der Dorferneuerung vom Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum gefördert.

Thomas Lange, Vereinsvorsitzender der Sportgemeinschaft 1924 e.V. Silberhausen, freute sich, dass der Sportverein nun dieses Gebäude mit nutzen kann. Außerdem bedankte er sich für das ehrenamtliche Engagement der Vereinsverantwortlichen. Die Inneneinrichtung des Gebäudes umfasst zwei Umkleidekabinen sowie eine Schiedsrichterkabine, um den reibungslosen Ablauf von Sportveranstaltungen sicherzustellen.

Martin Fiedler, Wehrleiter der Feuerwehr Silberhausen, äußerte seinen Dank für das damit geschaffene Jugendfeuerwehrausbildungszentrum. Künftig kann das Multifunktionsgebäude als Schulungs- und Mehrzweckraum für die Feuerwehr oder von anderen örtlichen Vereinen genutzt werden.

Anschließend konnten sich die Besucher das Multifunktionsgebäude ausgiebig anschauen.



Begrüßung durch den Ortschaftsbürgermeister Michael Groß



Dankeschön an den engagierten Bürger Wilfried Hollenbach (v.l.n.r. Thomas Lange (Vereinsvorsitzender SG 1924 e.V. Silberhausen), Andreas Fernkorn (Bürgermeister Stadt Dingelstädt), Wilfried Hollenbach, Michael Groß (Ortschaftsbürgermeister Silberhausen)



Symbolische Schlüsselübergabe durch Frau Evelyn Dähmow, Referatsleiterin des Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum



Göttlicher Segen durch Pater Meyer

Drei Tage später hatten auch die Silberhäuser Bürger/-innen und Gäste allen Grund zum Feiern. Am Samstagabend des 28.10.23 erlebten sie eine unvergessliche Nachfeier des 850. Jubiläums ihrer Ortschaft, das im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte. Zusätzlich wurde die Einweihung der Erholungsfläche am Unstrut-Radweg und des Multifunktionsgebäudes am Sportplatz gebührend gefeiert.

Als Top-Act des Abends war die Volksmusik-Band „Draufgänger“ zu Gast. Nicht nur für alle Fans der Volksmusik und des Schlagers war das Konzert der sympathischen „Draufgänger“ im Gemeindesaal Silberhausen ein absolutes Highlight. So tanzten und feierten die Silberhäuser Bürger/-innen und Gäste ausgelassen zur Musik bis spät in die Nacht.



Viel Zeit zum Verschnaufen blieb den Kindern nicht, denn die Einsätze folgten Schlag auf Schlag. Bei dem darauffolgenden Einsatz fuhr die Wachabteilung zur Firma „Klamotec GmbH“. Hier war eine Person unter einem Stahlträger eingeklemmt.

Weitere Einsätze wie eine Ölspur bei der Tankstelle, Unwettereinsätze, ausgelöste Brandmeldeanlage, Personensuche, freilaufender Hund, Verkehrsunfälle mussten gesichert und bewältigt werden. Beim letzten Einsatz, einem Großbrand bei der Firma „Falk Wedekind GmbH“ wurde der Abteilung noch einmal alles abverlangt.



Um 14 Uhr am darauffolgenden Tag beendeten die Kinder und Jugendlichen dann ihren Dienst und konnten in ihren wohlverdienten Feierabend gehen. Für die Jugendfeuerwehr endete ein Tag mit viel Spaß, Aufregung und Anstrengung. Sie freuen sich jetzt schon auf ihre nächsten 24 Stunden bei der Feuerwehr.

Ein großer Dank geht daher an die Einsatzabteilung, Betreuer und Jugendwarte für die umfangreiche Planung, Unterstützung sowie der Durchführung.

Auch wollen wir uns noch bedanken bei den Firmen DI MATTEO Eisengießerei GmbH, Klamotec GmbH, Rohr- und Kanalservice Gunkel GmbH, Falk Wedekind GmbH, Fleischerei & Partyservice Ralf Hartmann, DRK KV Eichsfeld e.V. sowie der Polizeiinspektion Eichsfeld. Dank der vielen fleißigen Hände und der guten Zusammenarbeit bleibt dieser Tag besonders für die Jugendfeuerwehr ein unvergessliches Erlebnis.

15 Einsätze in 24 Stunden bewältigt:

Jugendfeuerwehr wird zur Berufsfeuerwehr

21 Kinder und Jugendliche schlüpfen am Wochenende vom 21.10.23 für 24 Stunden in die Rolle einer Wachabteilung der Berufsfeuerwehr. Um 14 Uhr trat die Mannschaft am Samstagmittag in der Fahrzeughalle an, um ihren Dienst zu übernehmen. Nachdem die Fahrzeuge überprüft und die Betten für die Nacht vorbereitet waren, ertönte bereits zum ersten Mal der Alarmgong. Bei der Firma „DI Matteo GmbH“ war ein Gebäudebrand, eine Person befand sich noch im Gebäude.





JSG DINGELSTÄDT YOUNGSTERS



Jugendfußball - Sechs Vereine - eine Stadt, ein Ziel!

JSG Dingelstädt Youngsters – Was ist das eigentlich? Wir haben einmal die wichtigsten Aspekte zusammengefasst.

I. Sechs Vereine - eine Stadt, ein Ziel!

Unter dem Motto „Sechs Vereine - Eine Stadt - Ein Ziel“ wollen wir Kindern und Jugendlichen der Region Spaß und Freude beim Fußballspielen vermitteln, dabei erfolgsorientiert spielen und trainieren, ohne die Kids dabei zu überfordern.

Wir, das sind die Vereine VfB 26 Beberstedt, der SV 1911 Dingelstädt, der VfL Hüpstedt, der SV Edelweiß Kefferhausen, die SG 1921 Kreuzebra und die SG 1924 Silberhausen. Als Kooperationspartner unterstützt uns das FGZ Dingelstädt.

Die inhaltliche und strukturelle Weiterentwicklung der bisherigen Zusammenarbeit der Vereine im Jugendbereich mit einem nunmehr erkennbaren gemeinsamen Leitbild soll die Attraktivität im Jugendfußball der Landgemeinde Stadt Dingelstädt verbessern.

Mit einem einheitlichen Auftritt als JSG Dingelstädt Youngsters wollen Kinder und Jugendliche sowie Trainer, aber auch Eltern, Sponsoren und Förderer für unsere Youngsters gewinnen.

II. Sportliche und strukturelle Zielsetzung

Aktuell spielen über 150 Mädchen und Jungen in allen Altersklassen bei uns Fußball. Die sportliche Aktivität und eine gute fachlich sportliche Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen stehen für die beteiligten Vereine im Vordergrund. Dafür entwickeln wir die vorhandenen Vereinsstrukturen weiter und bündeln sie gemeinsam für den Jugendfußball. Eine ganzheitliche Spiel- und Trainingsphilosophie ist sportfachlicher Grundpfeiler und soll sich langfristig im sportlichen Erfolg widerspiegeln.

Bestehende Strukturen der bisherigen Zusammenarbeit wurden wesentlich verbessert und zu einem gemeinsamen Ganzen zusammengeführt. **Als selbstständige Jugendabteilung unter dem Namen JSG Dingelstädt Youngsters begann die inhaltliche Gestaltung und Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendfußballs ab Sommer 2022.**

Aus sportrechtlichen Gründen spielen wir in den verschiedenen Altersklassen unter dem Namen der SG

Kreuzebra, dem SV 1911 Dingelstädt und der SG Silberhausen. Trainiert wird in Kefferhausen, Dingelstädt, Silberhausen und Beberstedt. Der Jugendabteilung steht ein Beirat aus allen beteiligten Vereinen vor. Der Kooperationspartner FGZ Dingelstädt ergänzt das Gremium beratend.

Den JSG Dingelstädt Youngsters steht ein eigenes Budget zur Verfügung. Der SV 1911 Dingelstädt übernimmt die Mitgliederverwaltung sowie den Einzug der Mitgliedsbeiträge auf ein separat eingerichtetes Bankkonto. Alle Ausgaben und Einnahmen für den Spiel- und Trainingsbetrieb sowie Fördermittel oder Sponsorengelder, die der Jugendspielgemeinschaft dienen, werden über dieses Konto abgerechnet.

Neben der Mitgliedschaft bei den JSG Dingelstädt Youngsters kann den Kindern ermöglicht werden, sich kostenfrei als Mitglied im Heimatverein anzumelden.

Das jährliche Budget der JSG Dingelstädt Youngsters wird aktuell mit mindestens ca. 20.000 € pro Jahr eingeschätzt (Sachkosten 10.000 €; Aufwandsentschädigungen Trainer 10.000 €). Jeder beteiligte Verein hat jeweils ein Startkapital von 1.000 € zur Verfügung gestellt.

III. Zukunftsvision und Beteiligung weiterer Vereine

Die JSG Dingelstädt Youngsters soll als Anlaufstelle für den Jugendfußball in der Region wachsen und ist für weitere Vereine der Landgemeinde Stadt Dingelstädt und darüber hinaus offen.

Bei Fragen spricht gerne die Trainer oder Eure Heimatvereine an! Wir sind für jede Unterstützung von Eltern, Großeltern und Sponsoren dankbar. Damit unterstützt Ihr das Ehrenamt unserer Trainer und das der Vereine.



Große Neueröffnung von NORMA, NKD und Getränkemarkt LOGO!

In Dingelstädt erstrahlt die Einkaufslandschaft in neuem Glanz, denn gestern wurden feierlich die Türen von gleich drei neuen Märkten geöffnet. Der NORMA Markt mit beeindruckenden 1200 Quadratmetern, der NKD Markt mit großzügigen 385 Quadratmetern und der Getränkemarkt LOGO mit einer Fläche von 585 Quadratmetern bieten den Bewohnern ab sofort ein erweitertes Einkaufserlebnis. Das Gesamtprojekt, das mit stolzen 4,5 Millionen Euro Baukosten realisiert wurde, wurde von Anfang an von der Stadt Dingelstädt in der Raumplanung begleitet. Die ersten Verhandlungen dazu fanden bereits Ende 2018 statt, und nun, nach intensiven Planungen und Bauarbeiten, sind die neuen Märkte bereit, die lokale Einkaufsszene zu bereichern.

Bürgermeister Andreas Fernkorn bedankte sich herzlich bei dem Investor „rebo consult Ingenieurgesellschaft mbh“ und Betreibern für ihr Engagement und ihren Beitrag zur Entwicklung der Stadt. In seiner Eröffnungsrede lobte er die positiven Auswirkungen des Projekts auf die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt der Region. Die Neueröffnung der Märkte stärkt nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern schafft auch neue Arbeitsplätze für die Bewohner.

Die großen Flächen der Märkte ermöglichen eine vielfältige Produktauswahl und bieten den Kunden ein Einkaufserlebnis, das über das Übliche hinausgeht. Der NORMA Markt präsentiert eine breite Palette von Lebensmitteln und Haushaltswaren bis hin zu Werkzeugen, während der NKD Markt mit modischer Kleidung und Accessoires aufwartet. Der Getränkemarkt LOGO rundet das Trio mit einer beeindruckenden Auswahl an Getränken ab.

Die Eröffnungsfeierlichkeiten am 06.11.2023 zogen zahlreiche Besucher an, die gespannt die neuen Einkaufsmöglichkeiten erkundeten. Die Investition in diese neuen Märkte unterstreicht nicht nur das Vertrauen der Unternehmer in die lokale Wirtschaft, sondern auch den Wunsch, den Bürgern von Dingelstädt erstklassige Einkaufsmöglichkeiten zu bieten.



Nachruf

Wir trauern um unseren Bürger
Herrn

August Arnold Mühr

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von einem Dingelstädter Original. Herr August Mühr ist am 30.10.2023 im stolzen Alter von 98 Jahren verstorben.

Mit seinem Tod verlieren wir nicht nur einen engagierten Bürger, sondern ein Symbol unserer Stadt.

August Mühr hat sich über viele Jahre hinweg mit Leidenschaft für das Vereinsleben des Dingelstädter Turnvereins eingesetzt. Sein unermüdlicher Einsatz für den Sport trug maßgeblich zum Bau des Stadions an der Aue bei, welches heute ein bedeutender Teil unserer sportlichen Gemeinschaft ist.

„Alberner Egidius“, wie er von vielen liebevoll genannt wurde, war nicht nur eine lokale Persönlichkeit, sondern ein vertrautes Gesicht in unserem Stadtbild. Sein jährliches Erscheinen beim „Breikuchenfest“, war für viele ein Höhepunkt.

Gekleidet im schwarzen Frack läutete er mit Charme und Humor die Festlichkeiten ein.

Sein Name wird untrennbar mit der Freude und dem Zusammenhalt in unserer Stadt verbunden bleiben.

Mit dem Tod von August Mühr verlieren wir einen bedeutenden Mitbürger, dessen Erbe in den Herzen der Dingelstädter fortleben wird. In dieser schweren Stunde sprechen wir im Namen der gesamten Stadtverwaltung und der Bürgerinnen und Bürger von Dingelstädt den Angehörigen unser aufrichtiges Mitgefühl aus.

Möge die Erinnerung an sein Leben und Wirken Trost in dieser Zeit des Abschieds spenden.

Dingelstädt, den 13.11.2023

Andreas Fernkorn
Bürgermeister
der Stadt Dingelstädt

Siegfried Fahrig
Bürgermeister
der Ortschaft Dingelstädt



Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt St. Gertrud

Pfarrgasse 2, 37351 Dingelstädt

Telefon: 036075/30665

Fax: 036075/60627

Pfarrer Genau: 036075/54650

Pater Meyer: 036075/567280

Gemeindereferentin Frau Sieling: 036075/571147

Kirchenmusikerin Frau Turbiasz: 036075/30665

kath-kg-dingelstaedt@bistum-erfurt.de

www.kath-kirche-dingelstaedt.de



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste,

„Ich bin ein König.“ sagt Jesus, als er von Pilatus verhört wird (Joh 18). Wenig später wird an seinem Kreuz ein Schild angebracht mit der Inschrift: Jesus von Nazareth, König der Juden (INRI).

Im Hamburger Mariendom konnte ich Mitte August eine Königsausstellung betrachten (siehe Bild).

Der Tischler und Theologe Ralf Knoblauch aus Bonn hat aus alten Eichenbalken, die zum Teil in

Fachwerkhäusern verbaut waren,

königliche Figuren geschaffen. Sie sollen daran erinnern, dass jeder Mensch eine königliche, unantastbare Würde besitzt.

Ralf Knoblauch arbeitet hauptberuflich als Diakon in sozialen Brennpunkten. In seiner Arbeit kommt er immer wieder mit der Frage der Würde des Menschen in Berührung: Wie viel (Königs)Würde sprechen sich die Menschen selbst zu, wie viel schenken wir einander und wie viel davon liegt im Verborgenen? Seine Königinnen und Könige sind deshalb in prekären Lebenssituationen zu finden: in Hospizen, Gefängnissen, Förderschulen, caritativen Einrichtungen, in Krisen- und Kriegsgebieten. Überall dort sollen sie Menschen daran erinnern, dass sie wertvoll und einzigartig sind.

Am 26. November begehen wir in diesem Jahr den Christkönigs-sonntag. Er will uns daran erinnern, dass Jesus sich wie ein guter König den Armen, Schwachen und Ausgrenzten zugewandt und sie in ihrer Würde gestärkt hat. Der heilige Martin (11.11.) und die heilige Elisabeth (19.11.) sind ihm darin nachgefolgt. Die entscheidende Frage an uns lautet: Wen kann ich in seiner Würde stärken?

Ich grüße alle ganz herzlich - besonders die Kranken und Schwerkranken - und wünsche eine gesegnete Zeit.

Ihr Pfarrer Roland Genau

Gebetsanliegen des Papstes

Im November bittet uns Papst Franziskus in seinem Anliegen zu beten: „Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mit Hilfe des Heiligen Geistes begleite.“

Besondere Gottesdienste

Herzliche Einladung zur Anbetung in wirren Zeiten

Angesichts einer Welt, die durch Krieg, Terror, Gewalt und Not an vielen Orten aus den Fugen gerät sowie der Sorgen, die viele Menschen erleben, möchte ich in der dunklen Jahreszeit **einmal im Monat** zur Anbetung abwechselnd in die Hauptkirchen unserer Pfarrei einladen jeweils 19 bis 20 Uhr:

Dingelstädt: 08.12.

Kefferhausen: 09.01.

Silberhausen: 06.02.



Sie können zu diesem Gebet auch einfach hinzukommen. Nutzen Sie bitte das Angebot nicht nur im eigenen Ort.

IN WIRREN ZEITEN
zur Ruhe kommen + abladen + Hoffnung schöpfen
Orientierung finden + bei Jesus sein + Kraft tanken

monatlich
Immer
19 bis 20 Uhr

**HERZLICHE EINLADUNG
ZUR ANBETUNG**

Dienstag, 14.11. in Kreuzebra mit Kinderchor
Freitag, 08.12. in Dingelstädt mit Orgel
Dienstag 09.01. in Kefferhausen mit Schola Effata
Dienstag, 06.02. in Silberhausen mit Gemeindechor

Christkönigs-sonntag

Aufgrund der monatlichen Anbetungsstunde in den Orten unserer Pfarrei (siehe oben) wird am Christkönigs-sonntag nur in Dingelstädt zum Gebet vor dem Allerheiligsten eingeladen: am 26.11. um 15.30 Uhr bis 16 Uhr Anbetung für alle Familien der Pfarrei und von 16 bis 17 Uhr stille Anbetung. Die Anbetung in Kreuzebra und Kefferhausen an Christkönig und in Silberhausen am 1. Advent entfällt.

Rorate-Messe

- in Dingelstädt mittwochs (06., 13. & 20.12.) um 6 Uhr in St. Gertrud; anschließend sind alle zum Frühstück im Gemeindehaus willkommen
- in Kreuzebra am Montag, 11.12. um 18.30 Uhr, in Silberhausen am Mittwoch, 13.12. um 18.30 Uhr, in Kefferhausen am Donnerstag, 14.12. um 18.30 Uhr

Besinnung & Beichtvorbereitung

Herzliche Einladung zur Besinnung & Gewissenserforschung in den Gottesdiensten zum 2. Advent (09./10.12). Zu Beginn der Gottesdienste ist immer die Einladung zum Schuldbekenntnis. In den Gottesdiensten zum 2. Advent soll diese Einladung bewusster genutzt werden als sonst, um über das eigene Leben nachzudenken und sich neu auszurichten. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen!

Familien- und Hausgebet im Advent

- in allen 4 Orten der Gemeinde dienstags um 19 Uhr jeweils zu Hause
- alle sind eingeladen, um als Glaubensgemeinschaft zu beten
- an das Gebet erinnert das Glockengeläut um 19 Uhr

Haus Louise – Altenpflegezentrum Dingelstädt

- Hl. Messen bzw. Wortgottesdienste: immer dienstags jeweils 10 Uhr

Besondere Hinweise

Lebensmittel spenden - handeln wie Elisabeth

Für den Caritas-Tagestreff in Leinefelde können wie in den Vorjahren bis 30.11. Lebensmittel in den Kirchen am Seitenaltar abgegeben

werden. Die Firmbewerber werden die Lebensmittel am Samstag, dem 02.12. für die Bedürftigen verpacken.

Adventsfeiern

- Die Senioren aus Dingelstädt und Silberhausen sind herzlich zur gemeinsamen Adventsfeier eingeladen: am Donnerstag, 07.12. um 14 Uhr auf den Saal in Silberhausen. Ein Omnibus ist organisiert: Abfahrt vom ZOB in Dingelstädt um 13.30 Uhr. Die Rückfahrt wird ab 17.30 Uhr sein.
- Die Senioren aus Kefferhausen sind zur Adventsfeier am Samstag, 09.12. um 15 Uhr auf den Saal eingeladen. § In Kreuzebra ist die ganze Gemeinde zur Adventsfeier am 10.12. eingeladen. Beginn ist 14.30 Uhr mit einer Andacht in der Kirche – gestaltet vom Projektchor.

Adventskonzert

Zum Adventskonzert sind alle ganz herzlich am 3. Adventssonntag um 17 Uhr in die Pfarrkirche St. Gertrud eingeladen.

Besondere Anlässe

Diamantene Hochzeit

- in Kreuzebra: am 25.11.: Jubelpaar Hedwig & Josef Kellner

Sonstige Vermeldungen

Krankenkommunion

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel.: 30665), wenn Sie einen Besuch, ein seelsorgliches Gespräch oder die Krankenkommunion wünschen. Wiedereintritt in die Kirche

Wer in die Kirche und damit in die Gemeinschaft der Glaubenden wiedereintreten möchte, melde sich bitte bei Pfarrer Genau (Tel.: 54650). Der Wiedereintritt erfolgt nicht im öffentlichen Rahmen und ist unkompliziert.

Für Kinder und Familien

- Eucharistische Anbetung für Familien: 26.11. um 15.30 Uhr in St. Gertrud
- Am 1. Adventssonntag, dem 03.12., drei Tage vor Nikolaus, sind Kinder und Familien zum Gottesdienst eingeladen: in Kefferhausen und Silberhausen um 9 Uhr sowie in Kreuzebra und Dingelstädt um 10.30 Uhr.
- In Dingelstädt sind Kinder und Familien eingeladen beim „Lebendigen Adventskalender“ mitzumachen.

Der lebendige Adventskalender

Ganz herzlich wird im Advent zwischen dem 03.12. und dem 23.12. eingeladen, Momente der Stille und Entschleunigung anzubieten. Wer diese Möglichkeit an seiner Haustür anbieten möchte, trage sich bitte in die ausliegende Liste in der Pfarrkirche St. Gertrud ein. Geöffnet wird die jeweilige Haustür dann um 17 Uhr. Im Schaukasten an der Pfarrkirche ist zu sehen, wann an welche Tür eingeladen wird. In der Gestaltung (Text, Gebet, Lieder zum Advent) sind Sie ganz frei. Das Pfarrbüro ist dabei gern behilflich. Am besten einfach mitmachen!

Adventliche Lichtfeier vom Kindergarten

- KIGA Dingelstädt: am 07. 12. um 16 Uhr in der Kirche

Kinderkirche

- in Kreuzebra am 26.11. & am 17.12. jeweils um 10.30 Uhr
- in Dingelstädt am 10.12. um 10.30 Uhr in St. Gertrud

Erstkommunion

Am 1. Advent, 03.12. gestalten die Erstkommunionkinder die Gottesdienste in den Orten der Pfarrei mit und stellen sich gleichzeitig der Gemeinde vor.

Ministranten Gott

sei Dank sind Kinder und Jugendliche bereit, als Ministranten die Gottesdienste mitzugestalten. Herzlichen Dank auch den Eltern, die diesen Dienst unterstützen! Das Ministrantenwochenende im MCH in Heiligenstadt ist vom 01.-03.12. Infos und Anmeldung über Frau Maria Braun (Email: dekanatsjugend-dingelstaedt@web.de).

Senioren

Zur Krippenfahrt mit Schwester Maria Petra wird am 04. Januar herzlich eingeladen.

Kirchgeld 2023

Vielen Dank all denen, die schon das freiwillige Kirchgeld für 2023 gezahlt haben! Alle anderen seien noch einmal ganz freundlich daran erinnert. Zur Zahlung des Kirchgeldes haben Sie folgende Möglichkeiten:

- im Pfarrbüro: dienstags oder donnerstags 9-12 und 14-17 Uhr
- über die Kollekte: in einem Umschlag mit Ihrem Namen und Wohnort
- per Überweisung oder online

Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenquittung vom Pfarrbüro.

Rosenkranzgebet in der Marienkirche: dienstags um 17 Uhr

Friedensgebet in der Marienkirche: mittwochs um 12 Uhr

Friedensgebet im Kreuzgarten in Kreuzebra: 14tägig mittwochs 19 Uhr (06. & 20.12.)

Eucharistische Anbetung (monatlich – jeweils nach der Hl. Messe)

- in Kreuzebra: am 27.11. um 18 Uhr
- in Silberhausen: am 29.11. um 9 Uhr
- in Kefferhausen: am 30.11. um 9 Uhr
- in Dingelstädt (Marienkirche) am Herz-Jesu-Freitag, 01.12. um 08.30 Uhr

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt

Anmeldung unter: Tel. 036075 690072

www.kerbscher-berg.de

E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn			Thema	Referent/in
November 2023				
Sa,	18.10.	10.00 Uhr	Nähkurs - besonders für (Groß-) Mütter und Töchter	Birgit Weigmann
Sa,	18.11.	10.00 Uhr	Achtsamkeits- und Meditationsretreat zum Bewegen, Durchatmen und Entspannen	Ellen Görke
Mo,	20.11.	17.30 Uhr	100 Pro für Leib & Seele -Das Verwöhn-Programm für Frauen	Annegret Rhode
Di,	21.11.	19.00 Uhr	Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter (2x)	Harald Sterner
Do,	24.11.	09.30 Uhr S	martphone-Einsteigerkurs für Android	Daniela Napp
So,	26.11.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	
Mo,	27.11.	19.30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	Simone Rodenstock-Köhler
Di,	28.11.	19.30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	Simone Rodenstock-Köhler
Mi,	29.11.	19.30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	Simone Rodenstock-Köhler

Dezember 2023				
Sa,	02.12.	15.00 Uhr	Besinnlich-kreativer Nachmittag vor dem 1. Advent	
Di,	06.12.	09.00 Uhr	Stilltreff für Schwangere und Mütter	Monika Hucke
Fr,	08.12.	09.30 Uhr	Zwergensprache für Eltern (12x)	Barbara Mößner
So,	10.12.	19.00 Uhr	Weltweites Kerzenleuchten - Andacht für verstorbene Kinder	
Di,	12.12.	19.30 Uhr	Räuchern mit heimischen Kräutern	Martina Busse, Melanie Klocke
Do,	14.12.	19.30 Uhr	Elternkurs KESS-erziehen - Ermutigungstreffen für KESS-Erfahrene (online)	Beate Hupe
Do,	15.12.	09.30 Uhr	Smartphone-Aufbaukurs für Android	Daniela Napp
Sa,	16.12.	15.30 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	Andrea Hagedorn

Neues aus dem Pfarrhaus Hüpstedt

Sonntagsgottesdienste

+33.SONNTAG i.J.	18.11.2023	18.00	VAM	Helmsdorf
Koll. f. Bonifatiuswerk	19.11.2023	09.00	Amt	Zella
		10.30	WGF	Beberstedt
		10.30	Hochamt	Hüpstedt

+CHRISTKÖNIGS-SONNTAG	25.11.2023	18.00	VAM	Zella
Koll. f. die Projekte unserer Kirchorte	26.11.2023	09.00	Amt	Hüpstedt
		10.30	WGF	Helmsdorf
		10.30	Hochamt	Beberstedt

+1.ADVENTS-SONNTAG	02.12.2023	18.00	VAM	Helmsdorf
Koll. f. unsere Heizkosten	03.12.2023	09.00	Amt	Beberstedt
		10.30	WGF	Zella
		10.30	Hochamt	Hüpstedt

+2.ADVENTS-SONNTAG	09.12.2023	18.00	VAM	Zella
Koll. f. seelsorgl. Aufgaben (Bistum)	10.12.2023	09.00	Amt	Helmsdorf
		10.30	WGF	Hüpstedt
		10.30	Hochamt	Beberstedt

+3.ADVENTS-SONNTAG	16.12.2023	18.00	VAM	Helmsdorf
Koll. f. die Projekte unserer Kirchorte	17.12.2023	09.00	Amt	Zella
		10.30	WGF	Beberstedt
		10.30	Hochamt	Hüpstedt

VAM= Vorabendmesse, WGF= Wort-Gottes-Feier Kurzfristige Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie immer unsere aktuellen Vermeidungen, Aushänge und Infos im Internet!

Regelmäßige Wochentagsgottesdienste

Helmsdorf:	Dienstag	18.00 Uhr
Hüpstedt:	Mittwoch	09.00 Uhr
Zella:	Donnerstag	09.00 Uhr
Beberstedt:	Freitag	09.00 Uhr

Roratessen im Advent:

Helmsdorf:	Dienstag	18.00 Uhr
Hüpstedt:	Mittwoch	05.30 Uhr, anschl. Frühstück
Zella:	Donnerstag	08.00 Uhr
Beberstedt:	Freitag	06.00 Uhr, anschl. Frühstück

Kasualien September/Oktober 2023:

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Finn Preis aus Beberstedt am 26.08.2023
 Dorothee Ringleb aus Hüpstedt am 02.09.2023
 Lena Wedekind aus Helmsdorf am 15.10.2023
 Milena Huke aus Hüpstedt am 21.10.2023

Gott erhalte sie und ihre Familien in seiner Liebe!

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

Günter Gerbig aus Hüpstedt am 14.09.2023
 Karola Gunkel aus Zella am 14.09.2023
 Edeltraud Kaufhold aus Hüpstedt am 26.09.2023

Gott schenke unserem Verstorbenen die Herrlichkeit des ewigen Lebens, den Angehörigen sei Er Kraft und Trost! Amen.

Gottesdienste zu Weihnachten und Neujahr 2023/24

Samstag, d. 23.12.2023

18.00 Uhr Vorabendmesse f. alle 4 Kirchorte in Hüpstedt

Sonntag, d. 24.12.2023 Heiligabend

15.00 Uhr	Evangel. Christvesper	Hüpstedt
16.00 Uhr	Christvesper	Beberstedt
16.00 Uhr	Christvesper	Zella
16.00 Uhr	Christmette	Helmsdorf
17.30 Uhr	Einstimmung	Hüpstedt, danach
18.00 Uhr	Christmette	Hüpstedt

Montag, d. 25.12.2023 1. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr	Amt	Beberstedt
10.30 Uhr	WGF	Hüpstedt
	(Familiengottesdienst)	
10.30 Uhr	Hochamt	Zella
10.30 Uhr	WGF	Helmsdorf

Dienstag, d. 26.12.2023 2. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr	Amt	Hüpstedt mit Aussendung der Sternsinger
09.00 Uhr	WGF	Zella
10.30 Uhr	Hochamt	Helmsdorf
10.30 Uhr	WGF	Beberstedt

Große Adveniatkollekte in allen Weihnachtsgottesdiensten

Samstag, d. 30.12.2023

18.00 Uhr Vorabendmesse Helmsdorf

Sonntag, d. 31.12.2023 Silvester

09.00 Uhr	Amt	Beberstedt
10.30 Uhr	WGF	Zella
10.30 Uhr	Hochamt	Hüpstedt
15.00 Uhr	ökumen. Jahresschlussandacht	Hüpstedt
17.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Beberstedt
17.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Helmsdorf
17.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Zella

Montag, d. 01.01.2024 Neujahr

10.30 Uhr	Hochamt	Hüpstedt mit Beberstedt
18.00 Uhr	Hochamt	Helmsdorf mit Zella



Beberstedt

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen

Alte Tradition neu entdeckt: Strohsterne basteln in Beberstedt

Projektkinderchor Weihnachten startet

In einer ersten gemeinsamen Bastelaktion konnten sich die Beberstedter einer etwas verstaubt anmutenden Bastelkunst widmen. Strohsterne sind wohl die klassischen Schmuckstücke vieler Weihnachtsbäume. Doch das stundenlange Basteln dieser zarten und zerbrechlichen Sterne ist für viele schon lange vorbei. So schilderten es zumindest diejenigen, die früher viel und gern gebastelt haben, nun dafür aber keine Zeit mehr finden würden. Gerade für die Jüngeren war es eine ganz neue Erfahrung mit Strohpaltern, Legeformen und unterschiedlich farbigem Stroh zu hantieren. Ganz zuschweigen vom Wickeln des Garns. Doch nach nur wenigen Fehlversuchen, entstanden schnell tolle Unikate in allen Größen und Farben. Dies war der großen Kooperation aller zu verdanken, die bei einem Hilferuf sofort zur Stelle waren und sich gegenseitig unterstützten.

Der ursprüngliche Bastelgedanke, neue Sterne für den Kirchenschmuck herzustellen, war dann vergessen und es startete die Eigenproduktion. Schnell wurde klar: Das machen wir nochmal!

Deshalb wird am **30. November ab 19 Uhr** ein weiterer **Bastelabend im Vereinshaus** stattfinden, an dem Strohsterne für den Kirchenschmuck, aber auch weiterer Weihnachtsbaumschmuck gebastelt werden können.

An dieser Stelle möchten wir auch nochmal herzlich zum Kinderchor einladen, der sich ebenfalls auf die Weihnachtszeit einstimmt und für das Weihnachtskonzert am 28.12. probt.

Seit November starten die Proben unter der Leitung von Sarah Schollmeyer jeden Mittwoch und werden aktuell von Kindern im Alter von 4 bis 11 rege besucht. Dabei liegt der Fokus nicht nur auf dem sicheren Erlernen der Lieder, sondern auf Bewegung, Rhythmus, Stimmbildung und Spaß am gemeinsamen Singen. Wer noch weitere Ideen zur kreativen und gemeinschaftlichen Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres hat, kann sich gern an uns wenden.

Manuela Kolata und Sarah Schollmeyer





ITMS
gemeinnützige GmbH

Blut spenden, typisieren lassen und Stammzellspender werden! Weitere Informationen vor Ort.

Gültigen Personalausweis/Reisepass mitbringen und Blutspendeausweis (sofern vorhanden)



BLUTSPENDE

Beberstedt

Vereinshaus

Fr, 01.12.2023

16:30-19:30

Unterdorf 16

blutspendesuhl.de

facebook Instagram  Linked  YouTube





Aus Vereinen und Verbänden

Waldgenossenschaft der Gerechtigkeitsbesitzer Beberstedt

Einladung zur Mitgliederversammlung der Waldgenossenschaft der Gerechtigkeitsbesitzer Beberstedt (25ha) Werte Waldbesitzer,

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich Sie am **17.11.2023 um 20.00 Uhr in der Gemeindeschenke Am Anger, Unterdorf 4 in Beberstedt**, recht herzlich ein.

Wesentlicher Kern dieser Versammlung ist, wie Sie der folgenden Tagesordnung entnehmen können, der Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr, die Wahl des Vorstandes, des Kassenführers & der Kassenprüfer unserer Genossenschaft.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht zum Geschäftsjahr 2022
 - 5.1. Bericht des Vorstands
 - 5.2. Bericht des Kassenführers
 - 5.3. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Beschluss zur Entlastung des/der
 - 7.1. Vorstands
 - 7.2. Kassenführer
 - 7.3. Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2022
8. Wahl des Vorstandes, Kassenführer, Kassenprüfer
9. Beschluss zum Betriebsplan für das Wirtschaftsjahr 2023/2024
10. Beschluss zur Verwendung des erzielten Ergebnisses
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

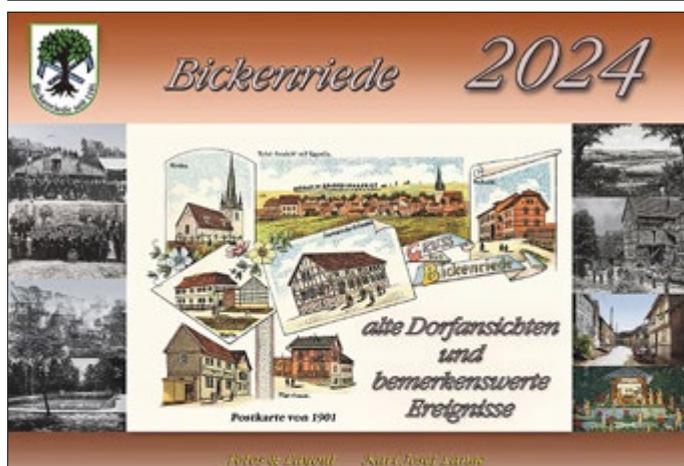
G.Schollmeyer
Vorsitzender



Bickenriede

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Bickenriede



Der Ortschaftsrat Bickenriede hat wieder einen Kalender aufgelegt. Karl-Josef Lange hat unbekannte Bilder und alte Dorfansichten zusammengetragen und den Kalender erstellt, wofür wir ihm wieder sehr dankbar sind. Der Verkauf erfolgt an den bekannten Stellen.
Jonas Urbach
Ortschaftsbürgermeister

Veranstaltungen

ANRODE
1090-0100
Kloster im Herzen Deutschlands

Weihnachtsmarkt im Kloster Anrode

am dritten Advent
17.12.2023, ab 11:30 Uhr

Das erwartet Sie unter anderem:

- ein buntes musikalisches Programm gestaltet von der Grundschule Anrode, dem Kindergarten Bickenriede, den Bickenrieder Blasmusikanten und den Jagdhornbläsern Anrode
- Bilderausstellung im Herrenhaus
- Krippenausstellung
- ein Besuch des Nikolaus'
- Basteln für Kinder, Kinderkino im Klosterkeller
- Vorlesen von Weihnachtsgeschichten
- Öffnung der Ausstellung und des Museum handwerklicher Traditionen
- Stockbrot backen
- viele Geschenkstände für die letzten Weihnachtsgeschenke
- Leckereien wie Grillkeule, Langosch, Bratwurst, Pilzpfanne und weitere Köstlichkeiten.

15:30 Uhr Anschnitt des großen Anröder Klosterstollens

Die Bickenrieder Vereine, der Ortschaftsrat Bickenriede und der Förderkreis Kloster Anrode e.V. laden Sie ein, zusammen zu kommen und ein paar gemütliche Stunden im wunderbaren Ambiente des winterlichen Klosters zu verbringen. Alle Erlöse gehen zu Gunsten der Erneuerung der Glocken in der Bickenrieder Kirche und des Klosters.



Dingelstädt

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen

Das war der 5. VR-Bank Mitte Herbstlauf in Dingelstädt

Der diesjährige VR Bank Mitte Herbstlauf fand am 30.09. bei schönstem Spätsommerwetter mit 264 Läufern auf dem Kanonenbahnradweg zwischen Dingelstädt und dem Hübental, kurz hinter dem Küllstedter Tunnel, statt. Gleichzeitig fanden beim Herbstlauf die Thüringer Landesmeisterschaften im Straßenlauf statt. Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben, besonders bei unseren Sponsoren, den Bauhöfen und den Verwaltungen von Dingelstädt und Küllstedt sowie dem Sportamt des Landkreises Eichsfeld. Auch die Dingelstädter Schulen leisteten einen großen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung, denn sie konnten 20 Schüler motivieren 1km bis 10km zu laufen. Unser Dank gilt auch allen Helfern an der Strecke und in der Sporthalle. Sie sorgten dafür, dass die Laufveranstaltung reibungslos und ohne Probleme stattfinden konnte. Die sportlichen Leistungen waren mit 2 Streckenrekorden ebenfalls nicht zu verachten. Den Halbmarathon, der durch den Küllstedter Tunnel führte, gewann bei den Männern Timo Pippart vom KSV Baunatal in 1:16:48 Std. Bei den Frauen gewann Anna Rhode von den Lauffreunden Eichsfeld, mit neuem Streckenrekord in einer Zeit von 1:29:52 Std. Thüringer Landesmeister und Sieger des 10 Kilometerlaufs wurde Daniel Greiner vom SV Sömmerda in 34:27 Minuten. Bei den Frauen

gewann Paula Jakobi vom LTV Obereichsfeld in 44:10 Minuten. Den 5 km Lauf gewann Jakob Kullmann von der LG Eichsfeld in 17:37 Minuten. Bei den Frauen siegte mit neuem Streckenrekord Valeria Elisa Haase ebenfalls von der LG Eichsfeld in 18:42 Minuten. Beim 3 km Lauf siegte Nick Lampropoulos vom TV Petersberg in 11:02 Minuten. Bei den Mädchen gewann Amalia Bode vom 1.SV Kraftverkehr Heiligenstadt in 11:25 Minuten. Den 1km Lauf gewann Matilda Hahn in 3:43 Minuten. Bei den Jungen gewann Enzo Kranert aus Leinefelde in 3:55 Minuten. Zum Abschluss gab es noch den Bambinilauf, den 16 Bambinis mit sehr viel Spaß absolvierten. Mit dem Dingelstädter Frühlinglauf 2024 findet die nächste Laufveranstaltung der Lauffreunde Eichsfeld am Ostersonntag den 30.3. auf dem Kanonenbahnradweg statt. Die Ergebnisse und viele Fotos und Videos vom VR-Bank Mitte Herbstlauf finden Sie auf <http://www.vr-bankmi-e-herbstlauf.de>



Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek

Der PuK (Verein für Popular- und Kleinkunst) lädt ein zum Rock in den Herbst mit Paula & sons am 25.11.23, 20 Uhr im Club- D
Diese Classic Rock Cover Band aus dem Eichsfeld interpretiert Songs von Led Zeppelin, AC/DC, Guns'n Roses, Eric Clapton, uvm...

Jutta Drechsel
Stadtbibliothek und PuK-Vorsitzende

Rock in den Herbst
100% LIVE
Paula & Sons
CLASSIC ROCK
25. November 20 Uhr
Classic Rock Cover Band aus dem Eichsfeld
Songs von Led Zeppelin, AC/DC, Guns'n Roses, Eric Clapton, uvm...
Club-D Dingelstadt
Eine Veranstaltung vom P.u.K e.V. (Verein für Populärmusik und Kleinkunst)

Aus der Geschichte des Weihnachtsfestes

Am Samstag, dem 02.12.2023, lädt die URANIA Eichsfeld zu einem Vortrag von Frau Dr. Renate Reuther aus Rudolstadt zur Kulturgeschichte des Weihnachtsfestes um 19:00 Uhr in das Bürgerhaus „Franz Huhnstock“ in Dingelstädt, Bei der Kirche ein. Die Historikerin Dr. Renate Reuther machte sich auf eine detektive Spurensuche und enthüllt die Geheimnisse unseres Weihnachtsfestes. Sie ist Autorin zahlreicher Bücher und Fachartikel zur Kulturgeschichte. So z. B. ‚Feste feiern - dann aber richtig‘, ‚Enthüllungen über Holle, Precht und das Christkind‘ u. a. m. Bevor das Weihnachtsfest im 18. und 19. Jahrhundert zur besinnlichen Familienfeier wurde, erlebte man bei uns eine ganz andere Ur-Weihnacht. Martinsumzüge, das Perchtentreiben in den Alpen und die Karnevalszüge sind die letzten Reste davon.

Blutspende in Dingelstädt

In **Dingelstädt** findet am **Freitag, den 24.11.2023** die Blutspende des DRK KV Eichsfeld e.V. von **16:00 – 20:00 Uhr** in der St. Franziskus-Schule, Riethstieg 9 statt. Dem Spender erwartet von dem Team des DRK Ortsverein Dingelstädt eine mit Liebe zubereitete Stärkung und freundliche Betreuung. Das Blutspendeteam steht für fachliche Kompetenz und dankt den Blutspendern schon heute für ihr gesellschaftliches Engagement.

SPENDE BLUT
www.drk-kv-eichsfeld.de

„Blutspenden haben mehr Lebenswerte gemacht. Da im Notfallbereich alles da werden muss, sind die Armaschen können, um andere Menschen nicht nur im Notfall zu helfen, sondern wirklich deren Leben zu retten.“
Aber war auf Blutspendungen angewiesen

ERFAHRE MEHR AUF @GOTTSPENDE

BLUTSPENDE-AKTION

Fr. 24. November
16:00 - 20:00 Uhr
DINGELSTÄDT
Raphaelsheim gGmbH
Riethstieg 9

Jetzt QR-Code scannen & Termin reservieren

Biete gültigen Personalausweis mitbringen! Kostenlos Service-Nummer: 0800/11 949 11 Alle Termine in deiner Nähe unter: www.blutspende-leben.de Dein digitaler Spenderausweis in deiner App! www.spender-service.net

Die evangelische u. katholische Pfarrgemeinde sowie die Stadt Dingelstädt laden ein, zur:

SENIOREN-ADVENTSFEIER DER ORTSCHAFTEN SILBERHAUSEN UND DINGELSTÄDT

Datum: 07.12.2023 / 14:00 - ca. 17:30Uhr
Ort: Silberhausen, Gemeindesaal "Esel" (Dingelstädter Str. 23)

Für die Dingelstädter Senioren steht ein Bus-Transfer zur Verfügung (Thon Reisen):

Abfahrt: 13:30 Uhr ab ZOB Dingelstädt
Rückfahrt: ca. 17:30 ab "Esel"



Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine schöne Adventsfeier und gemütliche Vorweihnachtszeit!



Weihnachtsmarkt

1. ADVENT - 02.12.23 UND 03.12.23 auf dem Rathaushof in Dingelstädt

Freuen Sie sich auf:

Samstag, 02.12.23 - 17 Uhr:	Sonntag, 03.12.23:
Eröffnung auf dem Rathaushof	15 Uhr: Programm Kita "Bummi"
Laternenumzug um die Kirche	Besuch des Nikolauses und
Platzkonzert der Dünmusikanten	Ballonsteigen mit Wunschzetteln
<i>Adventszauber in Dingelstädt</i>	17 Uhr: Märchenspiel Schneewittchen
	18 Uhr: Turmblasen

Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt!



Aus Vereinen und Verbänden

Nachruf



Wir nehmen Abschied von unserem Ehrenvorsitzenden

August Mühr

geb.: 20.05.1925 gest.: 30.10.2023

Die Nachricht vom Tod unseres lieben August hat uns als Verein tief getroffen.

August, du warst ein Mensch, der in erster Linie an das Wohl und den Zusammenhalt des Turnvereins dachte. Du fülltest das Ehrenamt mit ganzer Person aus und hast damit anderen Menschen viel Gutes getan. Sportlehrer, Trainer, Gründungsmitglied und Akteur beim Turnerfasching, alberner Egidius beim Breikuchenfest, alles das warst du, für uns, für alle.

Es tut weh und es tut gut, an dich zu denken!

Wir vermissen Dich!

Wir sind dankbar, dass du da warst!

Ein Zitat von dir geben wir dir als Versprechen:

„Wir albern so weiter“

Unser Mitgefühl gilt auch deinen Angehörigen!

Wir werden dich nie vergessen!

Deine Mitstreiter vom Turnverein 1882 Dingelstädt e.V.




**Schützengesellschaft 1667
Dingelstädt / Eichsfeld e.V.**



Vereinsmeisterschaften 2023

In verschiedenen Disziplinen wurden am 23. September die Vereinsmeister/-innen gekürt. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen begannen die Wettkämpfe in den Disziplinen KK-Gewehr, KK-Pistole und Luftpistole. Die Jugend ermittelte ihre Sieger in den Disziplinen Luftpistole und Luftpistole. Für die Kinder wurde erstmalig das Lasergewehrschießen in die Auswertung integriert. Die Vereinsmeisterschaften in der Form der Herbstmeisterschaften ist fester Bestandteil des Vereinslebens. Für alle Mitglieder bildet das Pflichtschießen die Möglichkeit, zur Ermittlung des eigenen Leistungsstandes und die Einordnung in die Rangfolge der Vereinsleistung. Viel Spaß hatten alle Beteiligten bei dem Feldgiekerschießen, welches über mehrere Runden ging.

Schließlich setzte unser Schützenbruder Christian Weinrich den goldenen Schuss und erlöste somit alle Beteiligten, die sich schon auf das gemeinsame Abendessen freuten.

In der Kombination mit dem gemütlichen Teil konnten wir wieder auf einen schönen Vereinsnachmittag-/abend zurückblicken.

Nach sportlichen Wettkämpfen standen folgende Sieger fest:

Herren:

Vereinsmeister: Jens Beck	137 Ringe
2. Platz: Heinz-Georg Schotte	131 Ringe (besseres Trefferbild)
3. Platz: Max Ullrich	131 Ringe

Damen:

Vereinsmeisterin: Anett Beck	140 Ringe
2. Platz: Christin Schotte	119 Ringe
3. Platz: Marion Rudolph	114 Ringe



Disziplin Pistole (Luft-/KK-Pistole):

Vereinsmeister: Andreas Maiwald 281 Ringe
 2. Platz: Thomas Mau 262 Ringe
 3. Platz: Michael Demuth 226 Ringe

Jugend:

Vereinsmeisterin: Nina-Maria Hattrup 184 Ringe
 2. Platz: Gustav Spitzenberg 180 Ringe
 3. Platz: Nathalie Nolte 178 Ringe

Lasergewehr:

Vereinsmeisterin: Leila Maiwald 149 Ringe
 Emilia Spitzenberg 145 Ringe
 Jakob Weinrich 88 Ringe

Wurstkönig 2023:

Christian Weinrich

Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten und weiterhin "Gut Schuss".

Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

der Vorstand

Schriftführerin Janett Beck



Herbstferien mit der Villa Lampe

Auch in den diesjährigen Herbstferien fanden wieder jede Menge Aktionen für die Kinder und Jugendlichen mit der Villa Lampe statt. Ob sportlicher Wettkampf bei Tischtennis oder Billard, Informationsworkshops für Foto- und Videogestaltung oder das kreieren von eigener Musik mit Instrumenten oder als DJ. Es gab all dies und noch vieles mehr zu erleben!

Der erste Programmpunkt der Herbstferien war ein Tischtennisturnier in der Villa Lampe. Aus Dingelstädt und Umgebung nahmen 10 Jugendliche erfolgreich teil.

Dabei erreichte Jonas aus Dingelstädt sogar den 3. Platz bei insgesamt 24 Teilnehmern!

Herzlichen Glückwunsch Jonas!



Zum Abschluss der ersten Herbstferienwoche wurde gemeinsam im Club-D gekocht.

Es gab natürlich auf vielfachen Wunsch das Lieblingsessen vieler Kinder und Jugendlichen: Nudeln mit leckerer Tomatensoße.

VILLA LAMPE – Holzweg 2 – 37308 Heilbad Heiligenstadt – Telefon: 03606-55210 – www.villa-lampe.de

Auch am Dienstag in der 2. Ferienwoche wurde gemeinsam gekocht. Es gab selbstgemachte Pizza, die gemeinsam am Lagerfeuer in der Feuerschale am Club-D gegessen wurde.



Die Jugendlichen aus Kreuzebra haben sich eine besondere Aktion für die 2. Ferienwoche ausgesucht.

Am 11. Oktober 2023 sind wir mit einem VW-Bus der Villa Lampe in den „Thuringia Funpark“ nach Mülhausen gefahren.



Zum Abschluss der Herbstferien gab es die halbjährlich stattfindende „eFootball-Championship“ in Ershausen.

Dabei nahmen über 20 Jugendliche aus der Gemeinde Ershausen/Geismar, der Landgemeinde Stadt Dingelstädt, sowie aus Heilbad Heiligenstadt teil.

Die Jugendlichen aus Dingelstädt konnten bei diesem Turnier die meisten Punkte erreichen, wodurch das nächste Turnier in den Osterferien 2024 erneut im Club-D stattfinden wird.

In der Einzelwertung gewann Noah aus Geismar, Francesco und Philipp aus Ershausen landeten auf Platz 2 und 3. Manuel aus Kreuzebra erreichte diesmal den 4. Platz.



VILLA LAMPE – Holzweg 2 – 37308 Heilbad Heiligenstadt – Telefon: 03606-55210 – www.villa-lampe.de

Rehasport für Krebspatienten

In Deutschland hat sich die Zahl der Krebsneuerkrankungen seit 1970 fast verdoppelt - rund 500.000 sind inzwischen jährlich zu verzeichnen. Dies ist für uns Grund genug diesem schweren Krankheitsbild aus sportlicher Sicht mehr Aufmerksamkeit zu schenken:

Sport und Bewegung können Nebenwirkungen und Spätfolgen der Krebstherapie reduzieren und so ihren Erfolg unterstützen. Krebs-erkrankte haben daher die Möglichkeit, Rehasport als Leistung der gesetzlichen Kranken- oder Rentenversicherung für ein Jahr oder länger zu erhalten.

Der Bedeutung von körperlicher Bewegung und Sport bei einer onkologischen Erkrankung wird ein immer größerer Stellenwert zugesprochen. Gezielte körperliche Aktivität kann während der Therapiephase helfen, die Nebenwirkungen zu verringern und hilft insgesamt, die Lebensqualität von Krebspatienten zu verbessern. Aus medizinisch-wissenschaftlicher Sicht ist es schon seit langem erwiesen, dass sich gerade Sport nach schweren Erkrankungen, insbesondere bei Krebs, positiv auf die weitere gesundheitliche Entwicklung auswirkt. Hinzu kommt der psychosoziale Aspekt, da gerade durch die Teilnahme an gruppenorientierten Betätigungen die krankheitsbedingte Isolation aufgehoben wird. Es wird zudem eine gute Möglichkeit der Krankheitsverarbeitung durch gezielten Erfahrungsaustausch ermöglicht und die Kommunikation mit Gleichgesinnten gefördert.

Deswegen:

Ab Januar 2024 möchten wir im FGZ Rehasport für Krebspatienten anbieten.

Bei Interesse und für weitere Informationen stehen wir gerne im FGZ persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

REHASPORT von der KRANKENKASSE abgelehnt?

Die Lösung: Präventionskurse

Derzeit werden immer häufiger Folgeanträge für den Rehasport von den Krankenkassen abgelehnt. Ärzte, Teilnehmer und auch wir wissen, welchen enormen Mehrwert der Rehasport für den allgemeinen Gesundheitszustand hat.

Damit auch weiterhin der Sport in der Gruppe möglich ist, bieten wir ab Januar 2024 zusätzliche Präventionskurse an. Zum Hintergrund: Jeder gesetzlich Versicherte kann 2x jährlich an Präventionskursen teilnehmen. Je nach Krankenkasse ist ein Zuschuss von 80 bis 100% möglich.

Weitere Infos und Anmeldung direkt im FGZ.

NEU im FGZ: Lungensport (auch bei LongCovid)

Unsere Abteilung Rehasport bietet seit über 10 Jahren Patienten mit orthopädischen Indikationen Hilfe an. Nun möchten wir auch bei Atemwegserkrankungen (weiter)helfen. Mit dem LUNGENSORT werden wir ab Januar 2024 unseren Bereich REHASPORT erweitern. Viele Corona-Infizierte berichten nach einer überstandenen Infektion von langanhaltenden körperlichen und psychischen Beschwerden. Besser bekannt ist dieses Phänomen unter dem Begriff „Long Covid“. Ein einheitliches Krankheitsbild ist jedoch bisher nicht zu verzeichnen - die Beschwerden reichen von Kurzatmigkeit, Erschöpfung, Herz-Kreislauf Problemen bis hin zu neurologischen und psychischen Beeinträchtigungen.

Die beste Medizin bei Long-Covid Symptomatik ist jedoch nicht die Inaktivität und permanente Schonung. Bewegung und moderater Sport ebnet schrittweise den Rückweg in ein normales Leben. Darum möchten wir im FGZ auch Patienten mit Long Covid herzlich willkommen heißen.

Für wen ist Lungensport?

Unter „Lungensport“ versteht man ein speziell für Menschen mit Atemwegserkrankungen abgestimmtes Training: Es verbessert sowohl die Leistungsfähigkeit der Atemmuskulatur als auch der Muskulatur im Allgemeinen.

Bei entsprechender Indikation und Interesse stehen wir persönlich und telefonisch im FGZ zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

das FGZ Team

KONTAKT:

FGZ Dingelstädt e.V.

Felsberger Weg 3, 37351 Dingelstädt

TEL 0160 96262792

E-Mail: info@fgz-dingelstaedt.de

www.fgz-dingelstaedt.de

Geht es Dir auch so?
Wir haben die Lösung für Dich!
Jetzt NEU: Präventionskurse über die Krankenkasse! 80-100% Zuschuss
Infos beim FGZ-Team!

FGZ
dingelstaedt.de
FÜR DEINE GESUNDHEIT



Kindertagesstätte

Kinderliederfestival

Am Donnerstag, den 28.09.2023 ging es für die Vorschulkinder des Bummi-Kindergartens nach Heiligenstadt zum Kinderliederfestival. Gern folgten wir der offiziellen Einladung und meldeten uns frühzeitig an. Mit einem EW-Buss ging die Reise nach Heiligenstadt los. Dort wurden wir von der Bergschule musikalisch empfangen und zu unseren Plätzen geleitet. Nach einer kurzen Stärkung ging es auch schon los. Vom Heiligenstädter Bürgermeister „Herr Spielmann“ wurde das Festival eröffnet. Er selbst stimmte ein Lied an und alle sangen gemeinsam mit. Matti und Breme rockten die Festhalle und auch die „Allerkleinsten“ wurden von den Stühlen „gerissen“. Alle hatten viel Spaß an den Bewegungen und Mitmachaktionen, die natürlich musikalisch begleitet wurden. Auch Matti war nicht „Publikumsscheu“, er war öfters „zum Greifen nah“. Den Kindern hat es sehr gut gefallen und die Lieder klingen uns heute noch in den Ohren. Wir, die Kinder der Hasen- und Schmetterlingsgruppe und ihre Erzieherinnen möchten uns für die Einladung, die Organisation und den Bustransfer herzlich bedanken.

Erzieherin Nadine Tzouvaras

THEATRIX-KINDERTHEATER

Am Freitag, den 29.09.23 besuchte uns das „THEATRIX-KINDERTHEATER“.

Um 10.00 Uhr nahmen die Kinder ab 2 Jahren und die Erzieherinnen gespannt in der Turnhalle Platz.

Ein großes Puppentheater erwartete uns und ein netter Herr begrüßte uns in Reimform. Dann klingelte es und der Vorhang ging auf. Alle Kinderaugen erstrahlten und es war Mucksmäuschen still.

Ein wundervoll gestaltetes Bühnenbild mit liebevollen Figuren, wie Wolf, Eule, Hase, Schlange, Schmetterling, Libelle und Raupe nahmen uns alle mit auf eine Reise der kleinen Maus. Immer wieder wurden die Kinder aufgefordert, Tiere zu rufen oder Dinge zu sehen. Nach jeder kleinen Episode ging der Vorhang zu und wir durften bei bekannten Liedern mitsingen und klatschen. Das war eine tolle Abwechslung. Zum Schluss kam natürlich auch der große „GRÜFFELO“, den sich die Maus als Freund gewünscht hatte. Nach der Aufführung durften wir auch den „GRÜFFELO“ vor der Bühne nochmal bewundern und sogar streicheln.

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich vielmals für so einen gelungenen, beeindruckenden Auftritt. Wir würden uns freuen, Sie mal wieder hier begrüßen zu können.

Erzieherin Marion Nachtwey

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Bummi bedanken sich recht herzlich beim Schützenverein von Dingelstädt für die kostenlose Vorführung.

Schulnachrichten

Projekttag der Regelschule Dingelstädt

Vom 27.9. bis 29.9. fanden an unserer Schule die Projekttag statt. Alle Jahrgangsstufen waren beteiligt und durften wieder viele neue Dinge kennenlernen, erfahren und ausprobieren.

Für die fünften und sechsten Klassen stand ein Besuch des ADAC auf dem Programm. Außerdem nahmen sie an der Matheolympiade teil, stärkten ihre Klassengemeinschaft und wanderten zur Unstrutquelle, nach Kreuzebra oder nach Kallmerode. Natürlich durfte auch das gemeinsame gesunde Frühstück und das Puppentheater mit dem Stück „Faust“ nicht fehlen.

Die siebten und achten Klassen besuchten das Jugendschöffengericht in Mühlhausen, übten sich im Kampfsport und konnten sich im

Fitnessstudio der Schule ausprobieren. Außerdem wurden sie über Drogenmissbrauch bzw. -sucht, Cybermobbing und das Jugendschutzgesetz aufgeklärt. Auch das gesunde Frühstück fand für sie statt sowie ein Wanderausflug.

Für die neunten und zehnten Klassen stand die Berufsorientierung im Fokus. So konnten die Schüler der neunten Klassen ein Bewerbungstraining absolvieren, einen Einstellungstest üben und ihren ersten Tag der Berufsausbildung mit einer virtuellen Brille nachempfinden.

Die Zehntklässler nutzen die Projekttag zu einem großen Teil für die Arbeit an ihrer Projektarbeit. Außerdem wurde ihnen das Ausbildungs-Navi vorgestellt und sie konnten ein Vorstellungsgespräch unter realen Bedingungen durchführen.

Die beiden Klassenstufen besuchten zudem das Unternehmernetzwerk Inregia in Dingelstädt und erlebten dort „Handwerk zum Anfassen“ mit vielen Ausstellern und Informationen zu den verschiedensten Berufen des Handwerks.

Den Abschluss unserer Projekttag stellte für alle Klassen der alljährliche Herbstlauf dar.

Wir danken allen Betrieben, Einrichtungen, Unternehmen und Behörden für ihre freundliche und tatkräftige Unterstützung!

B.Ort-Leidel





Es kann bald Weihnachten werden

Schülerinnen der St. Franziskus-Schule malern das Krippenbild der Gemeinde

Bereits vor 2 Jahren bat der Gemeinderat Dingelstädt die Schüler:Innen der St. Franziskus-Schule, das Krippenbild, das traditionell rechts vom Haupteingang der Pfarrkirche St. Gertrud steht, bunt anzumalen. Gerne haben wir zugesagt. Aber wegen Corona und anderer Probleme konnten wir zum letzten Weihnachtsfest unser Versprechen nicht einlösen. Doch jetzt ist es bald soweit. Die Fotos zeigen: Das Bild, das wir ja mit eingebraunten Konturen bekommen haben, nimmt Farbe an. Namentlich Jana, Iris und Maria freuen sich jedes Mal, wenn sie montags in ihrer AG „Weihnachtsbild“ auf diesem wunderschönen Holz malen können. „Das ist eine richtige Verantwortung“, sagt Iris. „Weil Weihnachten die Leute dann das Bild sehen. Die sollen sich ja nicht über komische Farben ärgern“.

Sp



15% dauerhafter Rabatt im NKD Dingelstädt für das St. Joseph Kinder- und Jugendhaus

Der Parkplatz des neuen NKD nebst NORMA und dem Getränke-markt -logo- ist gut besucht, als am vergangenen Freitag einige unserer BewohnerInnen und MitarbeiterInnen dort eintreffen.

Das Anliegen: DANKE SAGEN

Einige Tage zuvor erhielt das Kinderhaus eine tolle Botschaft der Filialleiterin Andrea Luginbühl. Diese lautete: Dauerhaft 15% Rabatt auf jeden Einkauf. Wow!

Diese Nachricht sorgte für Begeisterung!

Ein solcher „Inflationsausgleich“ ist nach Zeiten ständiger Preissteigerungen eine willkommene und dringend benötigte Entlastung für den Geldbeutel.

Für diesen Weitblick und das damit verbundene soziale Engagement sagen wir herzlichst DANKE und wünschen dem gesamten Team der NKD Filiale in Dingelstädt eine erfolgreiche Zukunft.





Helmsdorf

Amtlicher Teil

Einladung zur Weihnachtsfeier für Senioren

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Helmsdorf, hiermit laden wir, der Ortschaftsrat und der Ortschaftsbürgermeister alle Senioren zur Weihnachtsfeier ein.

Am **Sonntag, den 10.12.2023 um 15.00 Uhr** geht's los. Für das leibliche Wohl und musikalische Begleitung in der Festhalle ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Ortschaftsrat haben wir den Verkauf der NVA-Sachen, wie Kleidung, Stiefel, Decken, Zelte u.v.m. auf Samstag, den 06.01.2024 und Sonntag, den 07.01.2024, jeweils von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr festgelegt. Wer Interesse hat kann sich das Datum schon einmal vormerken. Die Veranstaltung findet in der Festhalle statt.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine gute Zeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

David Breitenstein

Ortschaftsbürgermeister



Die nächste Bürgersprechstunde in der Gemeindeverwaltung, Schulstraße 11 in Helmsdorf, biete ich an am **Mittwoch, den 13.12.2023 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.**

Weitere Termine können gerne nach telefonischer Absprache, über die Zentrale im Rathaus Dingelstädt, oder gerne per Mail: helmsdorf@dingelstaedt.de vereinbart werden.

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Helmsdorf



Den 24. Oktober feiert Deutschland alljährlich als bundesweiten „Tag der Bibliotheken“. Und so wurde in diesem Jahr auch in der Gemeindebibliothek Helmsdorf fleißig gelesen. Kinder im Alter von 4-6 Jahre konnten in die Welt des kleinen Drachen Kokosnuss eintauchen, denn unter dem Motto „Kinder lesen für Kinder“ begeisterte Leni Schollmeier (Schülerin einer 6. Klasse) ihre kleinen Zuhörer mit der Geschichte „Der kleine Drache Kokosnuss und die Reise zum Nordpol“ von Ingo Siegner. Die Kinder lauschten gebannt der spannenden und zugleich lustigen Geschichte, weshalb auch viel gelacht wurde. Anschließend kamen ältere Kinder auf ihre Kosten und hörten einige Kapitel aus dem Buch „Die Schule der magischen Tiere – Ach du Schreck!“ (Margit Auer). Außerdem gab es noch Gelegenheit, sich die Zeit in der Bibliothek zu vertreiben, in Büchern zu schmökern und diese auszuleihen.

Wir bedanken uns bei allen, die als Leser/in oder aufmerksame/r Zuhörer/in dabei waren und diesen Nachmittag somit zu einem besonderen gemacht haben – deshalb werden wir das bestimmt bald mal wiederholen. Die Gemeindebibliothek Helmsdorf (Gemeindeverwaltung, Schulstraße 11) ist immer donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr für alle großen und kleinen Leser geöffnet.



Helmsdorf Kalender 2024

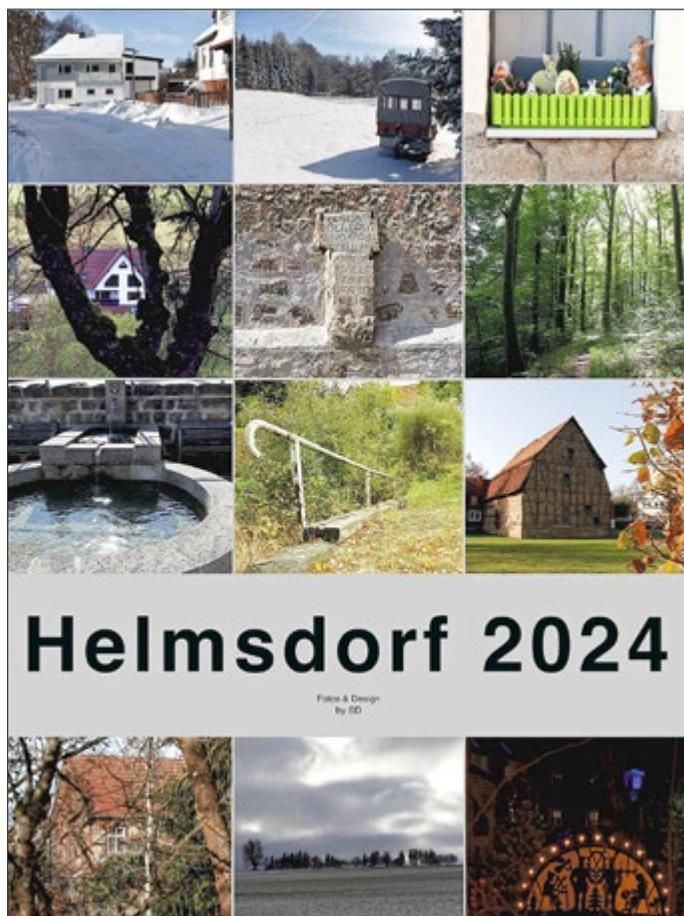
Noch einmal umblättern...

... dann braucht's einen neuen Kalender. Dann steht das neue Jahr 2024 vor der Tür. Mit einem Tag mehr, damit die Rechnung wieder stimmt.

Was New York, Rio und Tokio können, können wir auch - mit Bildern Werbung für unseren schönen Ort machen.

Damit bietet der Helmsdorf Kalender 2024 in seiner 12. Auflage 12 Anregungen für einen Spaziergang durch's Dorf. Ganz nebenbei finden sich darin auch die wichtigen Termine des kommenden Jahres. Angefangen bei Fasching über Angerfest und Kirmes bis hin zum Weihnachtsmarkt.

Lange Rede, kurzer Sinn: Der Kalender „Helmsdorf 2024“ ist da. Druckfrisch und in Farbe.



Das gute Stück (oder auch mehrere Stücke) gibt es auf dem Helmsdorfer Weihnachtsmarkt am 16. Dezember im Stand in der Bushaltestelle auf dem Anger (immer der Nase nach!).

Wer ihn schon jetzt in Händen halten möchte, kommt einfach am bekannten Ort vorbei oder bestellt ihn per Mail unter: Kalender-Helmsdorf@gmx.net

Veranstaltungen



lädt ein zur

Autorenlesung mit Elisabeth Weber

am Mittwoch, den **29.11.2023** um **19.00 Uhr**

im **Gemeinderaum der Kirche St. Peter und Paul** in Helmsdorf (barrierefreier Zugang).

Der Eintritt ist frei.



Deutschland 1989/90 - Wendezeit. Nach über 40 Jahren deutscher Teilung kommt es innerhalb eines knappen Jahres zur Wiedervereinigung, ein einmaliger Vorgang, der so kein Vorbild kennt. Anna erfährt diesen einschneidenden gesellschaftlichen Wandel mit all seinen Höhen und Tiefen. Zwanzig Jahre hat sie bis dahin bereits als Lehrerin gearbeitet und wird nun damit konfrontiert, dass Schule und überhaupt alles bisher Festgeschriebene in Frage gestellt wird und sich verändert. Mit Anfang 40 beginnt für Anna ein völlig neues Kapitel in ihrem Leben. Im Spannungsfeld zwischen Beharren und Anpassung, zwischen Euphorie und Ernüchterung bewegen sich Anna und ihre Familie sowie die Menschen in ihrem Umfeld auf dem Terrain des neuen, alten Deutschlands. Sie erleben mit Millionen anderen eine Zeitenwende, die es in sich hat. (Klappentext)



Gemeindebibliothek.Helmsdorf@t-online.de



Hüpstedt

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Hüpstedt

900 Jahre Hüpstedt

In den letzten Wochen ist einiges passiert rund um „900 Jahre Hüpstedt“. Aber der Reihe nach:

Am 30. September 2023 wurde in der Scheune des Gutsgeländes zugunsten von „900 Jahre Hüpstedt“ beim Oktoberfest angezapft. In Vorbereitung dafür hat der Kultur- und Förderverein Hüpstedt (KUFH) bei einigen Arbeitseinsätze in der Scheune gewerkelt, ausgebessert und geputzt. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen und so konnten viele Hüpstedter sowie Gäste aus Nah und Fern zünftig feiern.

Die Hüpstedter Blaskapelle sorgte für gute Stimmung in der vollen Scheune. Die Erlöse der bayerischen Spezialitäten werden für die Finanzierung des Festwochenendes im nächsten Jahr genutzt. Nach diesem tollen Abend und der guten Resonanz der Gäste wird es im nächsten Jahr sicher eine Wiederholung des Oktoberfestes geben.



Außerdem ist die Malaktion der Kindergarten- und Grundschulkin- der im Sommer zu Ende gegangen. Insgesamt haben 110 Kinder ihren Lieblingsort in Hüpstedt gemalt. Wir freuen uns riesig über die tollen Bilder und bedanken uns bei den kleinen Künstlern. Wir hoffen alle haben ihr kleines Dankeschön in Form einer Kugel Eis in der Eisdielen Ermentraut schon genossen. Hier eine kleine Auswertung: 81 Kinder aus Hüpstedt und 29 Kinder aus unseren Nachbardörfern haben teilgenommen. Die beliebtesten Motive waren die Eisdielen (17 mal), die Schule (11 mal), die Kirche (6 mal) und der Spielplatz (6 mal). Aber auch das eigene Haus, Landschaftsmotive und Feste waren bei den Bildern vertreten. Die Auswahl fiel uns wirklich nicht leicht, aber 16 Bilder haben wir für den Kalender 2024 ausgesucht. Natürlich können alle Kinder ihre Kunstwerke beim Festwochenen- de noch einmal entdecken.

In dem Kalender werden neben den Kinderbildern auch histori- sche Bilder aus Hüpstedt zu sehen sein. Um im nächsten Jahr alle wichtigen Termine der Vereine und des Jubiläums auf dem Schirm zu haben und bei der Urlaubsplanung zu berücksichtigen, sind diese ebenfalls im Kalender enthalten. Haltet also schon mal einen Platz in eurer Küche oder dem Wohnzimmer für den Hüpstedter Kalen- der 2024 frei. Als kleine Anregung: Das könnte auch ein schönes Weihnachtsgeschenk für alle Verwandten und Freunde sein, die in Hüpstedt wohnen oder früher mal hier gelebt haben.

Und auch sonst dürft ihr gespannt sein, welche Merchandising Artikel es rund um das Ortsjubiläum geben wird. Die Vorbereitun- gen dafür laufen aus Hochtouren. Hierfür hatten wir großartige künstlerische Unterstützung von Wolfgang Rimbach, Noel Rimbach, Johannes Pietschmann und Stephanie Günther. Herzlichen Dank dafür! Ab dem Weihnachtsmarkt des Faschingsvereins am ersten Adventssonntag können die Artikel käuflich erworben werden. Der Erlös wird zur Finanzierung des Festwochenendes genutzt. Greift zu, denn das ist Shoppen für den guten Zweck!

Schon seit einigen Wochen wird fleißig an einer Homepage für alles rund um das Jubiläum gebastelt. Am 20. Oktober 2023 konnte unser 3-köpfiges „Social Media Team“ endlich die Korken knallen lassen! Speichert euch www.900Huepstedt.de unter euren Favoriten ab! Marta Flietner, Eliza Nyambu und Heike Arend werden euch dort zu Veranstaltungen und Neuigkeiten auf dem Laufenden halten. Aber nicht nur das, auch bei Instagram (900huepstedt) bekommt ihr einen Einblick in alle Vorbereitungen und Aktionen. Folgt uns und fiebert mit uns auf das Jubiläum hin.

In einem der letzten Artikel haben wir bereits ver- raten, dass das Festwochenende im Ortskern - am Anger und im Hüpstedter Unterdorf - stattfinden soll. Vor Kurzem führten wir eine erste Begehung mit dem Ordnungsamt durch und luden die direkten Anwohner zu einer kurzen Informations-

versammlung am 28. Oktober 2023 ein. Es war erfreulich zu sehen, dass trotz des regnerischen Wetters viele Nachbarn auf dem Anger zusammengekommen sind.



Während der Versammlung haben wir den aktuellen Stand der Planung mitgeteilt, Fragen beantwortet und erste Ideen für die Beteiligung der Anwohner gesammelt. Auch im Nachgang und für alle, die nicht kommen konnte, haben wir selbstverständlich immer ein offenes Ohr für Fragen, Bedenken und Anregungen. Sprecht uns gerne an, denn wir wollen gemeinsam ein tolles und unvergessli- ches Fest im nächsten Jahr feiern.

Das Organisationsteam von „900 Jahre Hüpstedt“

Veranstaltungen

Glühweinmarkt 2023

Wir freuen uns auf euch!
Der HCC und der Schützenverein „St. Hubertus“ laden ein

Verlosung einer Weihnachtsgans

Nikolaus- und Weihnachtsgans schießen

auf dem Horthof / alte Turnhalle

mit Kaffee und Kuchen

anschließend Warmes vom Grill

Besuch vom Nikolaus

03.12. ab 14 Uhr



Aus Vereinen und Verbänden

Jugendfeuerwehr Hüpstedt

Jugendfeuerwehr aktiv und erlebnisreich: Einblick in vergangene Unternehmungen

Die Hüpstedter Jugendfeuerwehr hat in den letzten Wochen und Monaten eine Vielzahl aufregender Aktivitäten durchgeführt, um das Engagement und den Teamgeist zu stärken.

Im September begaben sich 19 Kinder der Jugendfeuerwehr auf ein Abenteuer im Maislabyrinth bei Oberdorla. Mit viel Enthusiasmus und Ehrgeiz meisterten die Jugendlichen die Herausforderungen, die das riesige Labyrinth bereithielt. Dieses Ereignis stellte nicht nur eine spannende Abwechslung dar, sondern bot auch eine Gelegenheit, den Teamgeist und die Kooperationsfähigkeiten innerhalb der Gruppe zu stärken.

Darüber hinaus veranstaltete die Jugendfeuerwehr am vergangenen Wochenende eine Halloweenfeier, an der 15 Mitglieder teilnahmen. Die Feier war gespickt mit Kreativität und Gruselspaß. Unsere Jüngsten bemalten Kürbisse und bastelten schaurige Geisterkostüme. Dieses Ereignis bot den Kindern eine unterhaltsame Möglichkeit, ihre handwerklichen Fähigkeiten zu entfalten.

Die Jugendfeuerwehr Hüpstedt möchte sich herzlich bei dem örtlichen Feuerwehrverein und den engagierten Eltern für ihre kontinuierliche Unterstützung und Beteiligung bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, solch bereichernde Aktivitäten für die Jugendlichen zu gestalten und ihnen wertvolle Erfahrungen zu bieten, die über den Feuerwehrkontext hinausgehen. Derzeit sind 32 Kinder und Jugendliche Mitglied in unserer Jugendfeuerwehr. Solltest Du ebenfalls an einer Mitgliedschaft Interesse haben, dann schau gern zu unseren Dienstzeiten der Jugendfeuerwehr vorbei. Diese finden jeden Freitag ab 17 Uhr statt.



Ausflug der Jugendfeuerwehr zum Maislabyrinth Oberdorla



Einblick in die kürzlich stattgefundene Halloweenfeier der Jugendfeuerwehr

Jagdgenossenschaft Hüpstedt

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bericht Vorstand
- TOP 3 Bericht Kassenwarts
- TOP 4 Bericht Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung Kassenführer
- TOP 6 Entlastung Vorstand
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der überschüssigen Mittel
- TOP 8 Beschlussfassung über die Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2021/2022 und 2022/2023

- zu TOP 1: Begrüßung durch den Jagdvorsteher B.Trapp die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wurde festgestellt
- zu TOP 2 keine besonderen Vorkommnisse
- zu TOP 3 Bericht über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres
- zu TOP 4 Bericht über die ordnungsgemäße Buchführung
- zu TOP 5 Entlastung Kassenführers **mehrheitlich beschlossen / 1 Enthaltung**
- zu TOP 6 Entlastung Vorstand einstimmig beschlossen
- Zu TOP 7 Die überschüssigen Mittel sollen wie folgt verwendet werden: 500,00 € an den Kultur- und Förderverein für die 900 Jahrfeier Hüpstedt **einstimmig beschlossen**
- zu TOP 8 **Auszahlungsanträge für die Jagdpacht können noch bis 01.12.2023 gestellt werdeneinstimmig beschlossen**

FdP

Geißler

Jagdvorsteher

Trapp

Kirchliche Nachrichten

Gottesdiensttermine

der evangelischen Kirche Rüdigershagen

Herzliche Einladung!

26.11.

13:30 Uhr Gottesdienst in Hüpstedt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. i. A. für Pfarrer Martin Quellmalz



Kefferhausen

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen



Kreuzebra

Nichtamtlicher Teil

Aus Vereinen und Verbänden



Freiwillige Feuerwehr Kreuzebra



Feuerwehrfahrt 2024

Auf nach Loket!
Vom 13. – 14.04.2024

Unsere Feuerwehrfahrt führt uns 2024 nach Loket/Tschechei. Wir werden im Rahmen der Stadtrundfahrt eine Brennereibesichtigung, einen Besuch des Bier- und Trinkbechermuseums und Live-Musik beim gemeinsamen Erdschweinessen (Buffet) genießen.



Kosten: 150,00€/Person

Im Preis inbegriffen sind: 1x Übernachtung, 1x frühstück, 1x Abendessen, 2 Stunden Live-Musik, Stadtführung inkl. Eintritt, Kurtaxe

Termin: 13. – 14. April 2023

Abfahrt: 07:00 Uhr am Betriebshof der Fa. Thon-Reisen

Anmeldung: bei Kai Fasse (0 16 26 23 07 67)

die Wehrführung der FF Kreuzebra
der Feuerwehrverein Kreuzebra 1912 e.V.



Silberhausen

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Silberhausen

Nachruf



Wir trauern um unseren Mitbürger
Herrn

Werner Bochnig

Er verstarb am 12.11.2023
im Alter von 88 Jahren.

Mit großer Betroffenheit trauern wir um unseren Mitbürger und ehemaligen Bürgermeister der Ortschaft Silberhausen, Herrn Werner Bochnig.

Sein Engagement und sein Wirken in den 90er Jahren als langjähriger Bürgermeister unserer Ortschaft Silberhausen haben Spuren in unserer Ortschaft hinterlassen und bleiben uns stets in bester Erinnerung.

Besonders hervorzuheben ist sein maßgeblicher Beitrag zum Neubau des Gemeindesaals im Jahr 2003, das mit seiner Zielstrebigkeit vorangetrieben und umgesetzt werden konnte.

Neben seinem Wirken als Bürgermeister, war Herr Bochnig ein engagiertes Ehrenmitglied im Sportverein der SG 1924 e. V. Außerdem war er mehr als 20 Jahre Vorsitzender des Silberhäuser Kirchenchores.

In diesen schweren Stunden möchten wir seinen Angehörigen unser aufrichtiges Beileid übermitteln.

Wir werden Herrn Bochnig stets in ehrendem Gedenken bewahren.

Silberhausen, den 13.11.2023

Michael Groß

Bürgermeister der Ortschaft Silberhausen
sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates Silberhausen
im Namen der Ortschaft Silberhausen



Veranstaltungen

Die evangelische u. katholische Pfarrgemeinde sowie die Stadt Dingelstädt laden ein, zur:

SENIOREN-ADVENTSFEIER DER ORTSCHAFTEN SILBERHAUSEN UND DINGELSTÄDT

Datum: 07.12.2023 / 14:00 - ca. 17:30 Uhr
Ort: Silberhausen, Gemeindesaal "Esel" (Dingelstädter Str. 23)

Für die Dingelstädter Senioren steht ein **Bus-Transfer zur Verfügung (Thon Reisen):**

Abfahrt: 13:30 Uhr ab ZOB Dingelstädt
Rückfahrt: ca. 17:30 ab "Esel"



Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine schöne Adventsfeier und gemütliche Vorweihnachtszeit!



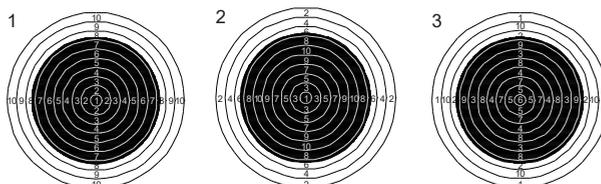
Der Schützenverein lädt zum Gänseschiessen in Silberhausen am 09.12.2023 ein



Liebe Schützenschwestern, Schützenbrüder und liebe Leser,

das Jahr neigt sich dem Ende und es stehen viele Feiertage an. Traditionell ist es die Zeit der Martinsgänse und der Weihnachtsgänse, Enten und Hühner. Und um dieses gefiederte geht es bei unserem Preisschießen in der Adventszeit. Viele dieser leckeren Braten stehen als Siegestrophäe zur Verfügung. Und weil Weihnachten vor der Tür steht, geht auch keiner leer aus (jeder Schütze erhält mindestens ein Brathähnchen).

Zu erringen sind die Preise in fairem Wettkampf mit dem **KK-Gewehr**. Geschossen wird auf 50 m Distanz, aufgelegt. Um Kosten zu sparen haben wir die Scheiben selber gedruckt. Leider sind uns dabei die Zahlen auf den Scheiben etwas durcheinander geraten.



Damit aber alle die gleichen Chancen haben, erhält jeder Schütze von jeder Scheibe ein Exemplar und tut diese mit je 5 Schuss beschließen. Das Startgeld beträgt pro Serie (3 Scheiben) 6,00 €. Nachkauf ist beliebig oft möglich. Nur bei zu großem Andrang wird die Anzahl der Serien begrenzt um allen die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben. Es werden nur vollständige Serien gewertet.



Noch einmal alles zusammen gefasst:

Ort: Schützenhaus Silberhausen
 Termin: **09.12.2023**
 Beginn: **14:00 Uhr**
 Ende: ca. 18:00 Uhr, anschließend Siegerehrung
 Startgeld: 6,00 € pro Serie

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt!
Alle Leser und alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Es grüßt euch Martin Mehler
 im Auftrag vom Vorstand



Die Mitglieder des Schützenvereins wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Start in die Adventszeit. Mögen deine Kekse immer knusprig und dein Glühwein immer heiß sein.

Der Schützenverein Silberhausen



Zella

Amtlicher Teil

Bürgerversammlung am 07.12.2023

Werte Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Zella,

am 07.12.2023 um 19:00 Uhr findet in der Gemeindeschänke (Aue 8, Zella) eine öffentliche Bürgerversammlung statt. Hier wird es die Gelegenheit geben, Fragen an den Bürgermeister Herrn Fernkorn, den Verwaltungsleiter Herrn Groß und andere kommunale Vertreter zu richten. Wir als Ortschaftsrat freuen uns auf eine rege Beteiligung und möchten erreichen, dass alle Fragen zu Ihrer Zufriedenheit und möglichst vollumfänglich beantwortet werden. Dies wird erleichtert, wenn die jeweiligen Ansprechpartner sich zielgerichtet vorbereiten können. Daher bietet der Ortschaftsrat an, im Vorfeld Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu sammeln und zur Vorbereitung an die Stadtverwaltung zu übergeben.

Die Fragen können bis 29.11.2023 bei:

- Herrn Gerald Fütterer
Zella
Aue 18
37351 Stadt Dingelstädt
zella@dingelstaedt.de

und

- Herrn Andreas Hüther
Zella
Rodewiese 7
37351 Stadt Dingelstädt
huetherandreas@gmail.com

eingeworfen werden.

Es wird darum gebeten, einen Ansprechpartner und eine Telefonnummer anzugeben, damit eventuelle Rückfragen gestellt werden können.

Im Auftrag des Ortschaftsrates Zella und mit freundlichen Grüßen

Andreas Hüther

1. Beigeordneter des Ortschaftsrates Zella

Sonstiges

Wissenswertes

Ablesung der Erdgas- und Wasserzähler im Dezember

Heilbad Heiligenstadt | 27.10.2023: Im Auftrag der EW Eichsfeldgas GmbH sowie der vom Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld beauftragten EW Wasser GmbH wird im Zeitraum vom 1. bis zum 30. Dezember 2023 die Ablesung der Zählerstände vorgenommen.

Es wird darum gebeten, dass alle Kunden die Messeinrichtungen zugänglich halten. Die Zählerableser können sich mit einem Ausweis legitimieren. Sie sind nicht berechtigt, Bargeld zu kassieren. Kunden, die während des gesamten Zeitraums nicht zu Hause sind, werden gebeten, die entsprechenden Zählerstände selbst abzulesen und der EW Eichsfeldgas GmbH bzw. der EW Wasser GmbH schriftlich per E-Mail, Fax oder Post mit Angabe des Ablesedatums mitzuteilen. Auf der Internetseite www.eichsfeldwerke.de können die Zählerstände auch direkt online übermittelt werden.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter gern zur Verfügung.

Kontakt:

EW Eichsfeldgas GmbH

Worbis, Hausener Weg 32

37339 Leinefelde-Worbis

Email: netznutzung@ew-netz.de

Telefon: 036074 384-34 / -18

Fax: 036074 384-66

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch:

EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2

37308 Heilbad Heiligenstadt

Email: service@ew-netz.de

Telefon: 03606 655-163

Fax: 03606 655-162

Straßenreparaturarbeiten in Struth:

Fahrplananpassung für die Buslinie 37

Heilbad Heiligenstadt, 27. Oktober 2023: Aufgrund der ab 1. November 2023 gültigen Sperrung der Ortsdurchfahrt in Struth wird wegen der innerörtlichen Verkehrsumleitung der Fahrplan für die Buslinie 37 angepasst.

Für die Haltestelle „Mittelstraße“ ist in der Oststraße, im Bereich der Einmündung „Zum Heun“, eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Für weitere Auskünfte stehen die Mitarbeiter der EW Bus gern telefonisch unter 03605.5152-53 zur Verfügung.

Fahrplanänderungen ab Montag, den 13. November 2023

Heilbad Heiligenstadt, 10. November 2023: Für die Ortschaften Thalwenden, Teistungen und Bernterode (Heiligenstadt) gelten für den Busverkehr ab Montag, den 13. November 2023 diverse Fahrplanänderungen:

- **Thalwenden:** Durch die Aufhebung der Vollsperrung zwischen Thalwenden und Birkenfelde wird ab 13. November 2023 wieder die reguläre, ortsmittig gelegene Haltestelle „Thalwenden“

bedient, die zwischenzeitlich eingerichtete Ersatzhaltestelle (Udersche Straße) entfällt. Die Fahrpläne der Buslinien 13 und 15 wurden entsprechend angepasst.

- **Teistungen:** Aufgrund des barrierefreien Ausbaues der Bushaltestelle ist die Bergstraße auch für den Öffentlichen Personennahverkehr ab 13. November 2023 voll gesperrt. Die Fahrpläne der Buslinien 20 und 38 wurden angepasst. Für die Haltestelle „Sparkasse“ werden Ersatzhaltestellen in der „Lange Straße“ eingerichtet.
- **Bernterode (HIG):** Wegen Baumfällarbeiten erfolgt im Zeitraum vom 13.-17. November 2023 eine Vollsperrung der Landesstraße (L2022) vom Abzweig Kalteneber / Flinsberg bis zum Ortseingang Bernterode. Für die Buslinien 8 und 9 wurde ein Umleitungsfahrplan erstellt. Zudem ist für die Haltestelle „Mitte“ eine Ersatzhaltestelle am Ortsausgang Richtung Martinfeld eingerichtet worden.

Für weitere Auskünfte stehen die Mitarbeiter der EW Bus gern telefonisch unter 03605.5152-53 zur Verfügung.

Qualitätsweg am Grünen Band eröffnet

Schiffersgrund erhält neue Attraktion

Der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, das Grenzmuseum Schiffersgrund und die Stiftung Naturschutz Thüringen eröffnen gemeinsam den TOP-Grenzwanderweg Schiffersgrund. Was vor mehr als 34 Jahren undenkbar erschien, ist heute selbstverständlich, so verbindet die Wegstrecke Ost und West, die beiden Nationalen Naturmonumente „Grünes Band“ in Thüringen und Hessen sowie die Naturparke Eichsfeld-Hainich-Werratal und Geo-Naturpark- Frau-Holle-Land.

Schiffersgrund. Das Grüne Band, die ehemalige innerdeutsche Grenze, ist ein wichtiges Rückzugsgebiet für Pflanzen und Tiere und somit für den Verbund von Lebensräumen von hoher Bedeutung. Aber auch die Erlebbarkeit von Geschichte der deutschen Teilung an authentischen Orten wie am Grenzmuseum Schiffersgrund ziehen interessierte Besucher aus nah und fern an. Mit der Ausweisung des TOP-Grenzwanderwegs Schiffersgrund wird das Grüne Band auf einer Länge von ca. 11 Kilometer jetzt erlebbar.

Claudia Wilhelm, Leiterin der Naturparkverwaltung Eichsfeld-Hainich-Werratal konnte bei der Eröffnung zahlreiche Gäste aus Hessen und Thüringen begrüßen. „Mit der Eröffnung des TOP-Grenzwanderweges konnten wir den ersten zertifizierten Qualitätsweg am Grünen Band und in der Rubrik „entdeckertour“ im Naturpark ausweisen, darüber sind wir sehr stolz“, freut sich Wilhelm.

Dr. Christian Stöber, Leiter des Grenzmuseums Schiffersgrund, dankte dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, der Stiftung Naturschutz Thüringen, der Stadt Bad Sooden-Allendorf und dem GEO-Naturpark Frau Holle Land für die gute Zusammenarbeit. „Der Grenzwanderweg ist ein beispielgebendes länderübergreifendes und interdisziplinäres Gemeinschaftswerk – und zugleich ein wichtiger Baustein bei der Neugestaltung und Modernisierung des Grenzmuseums. Die bewegende Vergangenheit der ehemaligen Grenzregion wird dadurch auch im Außengelände greifbar.“ Ausgestattet mit Wanderschuhen ging es dann auf einem kurzen Teilabschnitt nach Sickenberg. „Am Grünen Band treffen Geschichte und Gegenwart, Natur und Kultur zusammen. Es mahnt und versöhnt. Es bewahrt und setzt Impulse. Für uns Menschen hält das Grüne Band viele Aspekte bereit, um sich mit diesem besonderen Ort zu verbinden und verbunden zu fühlen“, so Sabrina Seim von der Stiftung Naturschutz Thüringen, Team Nationales Naturmonument „Grünes Band Thüringen“, die die Trägerschaft innehat. Entlang des Rundwanderwegs geben 10 Informationspulte thematische Einblicke in den Alltag und den Situationen entlang der ehemaligen Grenze. Darüber hinaus können nicht nur Familien auf eine interaktive Spurensuche gehen. „Dafür den QR-Code scannen, den Geschichten lauschen und die Entdeckertour beginnt“, so Anne Vaupel-Meier, Leiterin Bildung und Vermittlung im Grenzmuseum. Naturpark Mitarbeiter Uwe Müller stellte dem Publikum das neu entstandene Falblatt und die Informationstafeln zum Weg vor. „Durch die Zertifizierung als „Entdeckertour“ vom Deutschen Wanderver-

band konnten wir über Landesgrenzen hinweg ein attraktives und hochwertiges Wanderangebot schaffen“, freut sich Müller über das neue Wanderangebot im Naturpark.

„Auch in Hinblick auf den 122. Deutschen Wandertag, der im September 2024 im Eichsfeld stattfinden wird, stellt er eine große Bereicherung dar“, ergänzt Christoph Günther vom HVE Eichsfeld Touristik e.V.

Die kleine Wandertour fand ihren Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Hof Sickenberg bei Annika Löschau und Tizian Molnár, die zum Jahresende in die Familie der Naturpark-Partner aufgenommen werden.

Der Flyer zum TOP-Grenzwanderweg Schiffersgrund ist bei den Tourist Informationen erhältlich oder digital abrufbar u.a. auf der Internetseite des Naturparks. Die Wanderstrecke kann ebenfalls auf der Wanderplattform outdooractive heruntergeladen werden.

Uwe Müller, 09.11.2023

Hintergrund:

Der **Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal** ist eine von acht Nationalen Naturlandschaften in Thüringen. Schwerpunkte der Naturparkarbeit sind Bildung für nachhaltige Entwicklung, nachhaltige Regionalentwicklung, naturnahe Erholung und Tourismus sowie Naturschutz und Landschaftspflege.

Der TOP-Grenzwanderweg Schiffersgrund ergänzt die Familie der TOP-Wanderwege im Naturpark und ist die erste von Deutschen Wanderverband zertifizierte „Entdeckertour“ am Grünen Band in Thüringen.

Weitere Informationen unter www.naturpark-ehw.de. Uwe Müller ist zuständiger Mitarbeiter für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit: Tel.: 0361 57 3915 004 oder uwe.mueller@nnl.thueringen.de.

Das **Grenzmuseum Schiffersgrund** dokumentiert, erforscht und vermittelt am historischen Ort die deutsche und europäische Teilungsgeschichte. Es befindet sich zwischen Hessen und Thüringen unmittelbar am längsten erhaltenen Originalabschnitt des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“. Neben dem denkmalgeschützten Grenzzaun, Kolonnenweg und Beobachtungsturm gehört dazu auch der Todesort von Heinz-Josef Große, der beim Fluchtversuch von zwei DDR Grenzsoldaten erschossen wurde.

Neben der Ausstellung bietet das Grenzmuseum geführte Rundgänge, Wanderungen oder auch Zeitzeugengespräche an. Die Einrichtung hat täglich zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.grenzmuseum.de.

Die **Stiftung Naturschutz Thüringen** ist eine selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts, die 1995 durch den Freistaat Thüringen errichtet wurde. Sie ist mit ca. 44 % Anteil größte Flächeneigentümerin und erfahrene Akteurin am Grünen Band in Thüringen. Ihr wurde die Trägerschaft für das Nationale Naturmonument „Grünes Band Thüringen“ übertragen. Bereits 2010 erhielt sie von der Bundesrepublik Deutschland ca. 4.000 ha als Nationale Naturerbestflächen am Grünen Band Thüringen.

Der HVE (**Heimat- und Verkehrsverband Eichsfeld Touristik e.V.**) ist der touristische Dachverband und DMO (Destination-Management-Organisation) des Reisegebietes Eichsfeld. Zuständig für die touristische Produktentwicklung der Region Eichsfeld, fördert der HVE die Heimat- und Kulturpflege, vermarktet die landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten und ist das Bindeglied aller touristischen Akteure. Mehr Informationen unter www.eichsfeld.de.



Vorstellung der neuen Informationstafel am TOP-Grenzwanderweg Schiffersgrund.



Uwe Müller vom Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal (Bildmitte) präsentiert die Zertifizierungsurkunde „Entdeckertour“ für den neuen TOP-Grenzwanderweg. Dr. Christian Stöber - Leiter Grenzmuseum Schiffersgrund, Stefan Sander - Stiftung Naturschutz Thüringen, Claudia Wilhelm - Leiterin Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal und Sabrina Seim von der Stiftung Naturschutz Thüringen freuen sich über das Zertifikat (v.l.n.r.).

Kursbeginne an der Kreisvolkshochschule Eichsfeld für das Herbstsemester 2023

An der Kreisvolkshochschule Eichsfeld starten demnächst wieder eine Reihe verschiedener Kurse. Die folgende Übersicht informiert über einige Kurse und deren Beginn.

Weitere Angebote und ausführliche Informationen sind auf der Homepage der Kreisvolkshochschule Eichsfeld www.kvhs-eichsfeld.de zu finden. Eine Anmeldung ist ebenso über die Homepage oder schriftlich vorzunehmen.

Terminübersicht (Auszug) November/Dezember 2023

16.11.2023 & 17.11.23	19:30 Uhr	NEU! Zuckerfrei schmeckt nicht? Natürlich! (2 Abende)	HIG
22.11.23	18:45 Uhr	NEU! Tanz`DICH!	LFD
27.11.23	17:45 Uhr	Indisches Festmenü	LFD
01.12.23	15:00 Uhr	Adventsbackerei mit Kindern und Eltern oder Großeltern	HIG

Anmeldung und Information Kreisvolkshochschule Eichsfeld

Aegidienstraße 19
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel: 03606 650-4444

Konrad-Martin-Straße 101
37327 Leinefelde-Worbis
Tel: 03606 650-4445

Internet: <http://www.kvhs-eichsfeld.de/>

Deutscher Wandertag 2024: Das Eichsfeld kulinarisch entdecken

Am Montag, dem 9. Oktober 2023, fand eine Auftaktveranstaltung für gastronomische Betriebe im Eichsfeld statt, organisiert vom Projekt-Team des 122. Deutschen Wandertags 2024.

Im kommenden Jahr werden in der Region bis zu 30.000 Wanderer erwartet, die das Eichsfeld neben dem Wandern auch kulinarisch entdecken möchten. Die gastronomischen Betriebe spielen dabei eine entscheidende Rolle, um sicherzustellen, dass sich alle Gäste rundum wohlfühlen.

Während einer Präsentation des Deutschen Wandertags und der Vorstellung verschiedener Möglichkeiten zur Unterstützung trafen Gastronomen und das Projekt-Team in entspannter Atmosphäre im Hotel Kepler's Ecke in Wingerode zusammen. Auch die Brauerei Neunspringe als Kooperationspartner unterstützt das Großprojekt, weswegen Vertriebsleiter Ralf Lenker den Gastronomen eine ganz besondere Idee vorstellte: Passend zum Deutschen Wandertag 2024 wird ein spezielles Wanderbier mit entsprechendem Logo auf den Markt kommen.

Während anschließender Gespräche wurden Informationen, Ideen und Vorstellungen ausgetauscht, um sicherzustellen, dass der 122. Deutsche Wandertag 2024 auch gastronomisch ein besonderes Erlebnis wird, das die Erwartungen der Wanderer erfüllt.

Gastronomen, die nicht an der Infoveranstaltung teilnehmen konnten und ebenfalls Unterstützung anbieten wollen, können sich telefonisch unter der 03606/677452 melden oder per Mail an orga@dwt2024.de wenden für weitere Informationen.



Ralf Lenker (Brauerei Neunspringe) präsentiert den Gastronomen das künftige Wanderbier.

Weihnachtsmärkte-Tour

Am 03. Dezember steht ein Ausflug zu den verschiedenen Weihnachtsmärkten der Region auf dem Programmplan. Besuchen Sie mit dem letzten GenussBus in diesem Jahr diese vielgestaltigen Märkte im Eichsfeld. So startet die Tour am 03. Dezember zunächst mittelalterlich und führt auf die Burg Hanstein. Erfahren Sie inmitten der alten Ruinen-Mauern ein ganz besonderes historisches Flair. Das Markttreiben hier zaubert vergangene Zeiten herbei. Auf dem Amboss wird heißes Eisen geschmiedet, an den Ständen handwerk-



liche Traditionen gepflegt und der Gaumen mit wahren Genüssen verwöhnt. Dass prasselndes Feuer nicht fehlen darf, versteht sich von selbst. Erleben Sie dann dagegen Natur pur auf dem „Winter-Weihnachtsgut“ Herbigshagen der Heinz-Sielmann-Stiftung. Zauberhaftes Kunsthandwerk und kreative Geschenkkideen aus Naturmaterialien gilt es hier zu entdecken. Weiter schlendern wir dann über den Weihnachtsmarkt in Dingelstädt. Dort wird zu einem gemeinsamen Mittagessen eingekehrt. Abschließend kann der Tag auf dem festlich geschmückten Markt der Kurstadt Heilbad Heiligenstadt seinen Ausklang finden.

Der Preis beträgt hier 54,- Euro pro Person.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des HVE Eichsfeld Touristik www.eichsfeld.de oder in der Geschäftsstelle (Conrad-Hentrich-Platz 1 in Leinefelde).

Anmeldungen nehmen wir gern unter 03605/200 676 0 oder per Mail info@eichsfeld.de entgegen.

Übernachtungen im Eichsfeld steigen weiter - Lob und Anerkennung für das Ferienparadies Pferdeberg

Das Eichsfeld hat im ersten Halbjahr 2023 einen neuen Übernachtungsrekord erreicht. Gegenüber dem Jahr 2022, dem bisher drittbesten Jahresergebnis seit Erfassung im Eichsfeld, stiegen die Gästezahlen von Januar bis einschließlich Juni 2023 um 18 Prozent und im Vergleich zum Rekordjahr 2019 um zwei Prozent. Zudem konnten von den Thüringer Reisegebieten nur Erfurt und das Eichsfeld die Halbjahreswerte vor den Corona-Jahren 2020 und 2021 übertreffen. Unter Berücksichtigung dieser Entwicklung geht der HVE-Vorsitzende Gerold Wucherpfennig davon aus, den bisherigen Spitzenwert von 488.426 Übernachtungen des Jahres 2019 schon in diesem Jahr zu toppen und das HVE-Ziel von 500.000 bereits in diesem Jahr zu erreichen.

Ein wichtiger Partner im Verbandsgebiet des HVE bzw. des Reisegebietes Eichsfeld ist das Kolping Ferienparadies Pferdeberg in Duderstadt, das in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feierte. Es wird als Familien- und Tagungsstätte für Gruppenreisen, Familienurlaube, Tagungsreisen oder Klassenfahrten intensiv genutzt. Analog zu den steigenden Gästezahlen im Eichsfeld nehmen diese auch im Ferienparadies Pferdeberg erfreulicherweise stetig zu. So konnten hier im Jahr 2018 noch 23.850 Übernachtungen registriert werden; in 2022 waren es bereits 26.032.

„Statistisch betrachtet übernachtete damit nahezu jeder fünfte Tourist des niedersächsischen Eichsfelds auf dem Pferdeberg bei Duderstadt und jeder 18. der gesamten Destination Eichsfeld. Das Kolping Ferienparadies Pferdeberg hat damit eine signifikante Bedeutung für den Tourismus und ist wahrlich ein zuverlässiger sowie anerkannter Leistungserbringer“, so Gerold Wucherpfennig abschließend.

Gerold Wucherpfennig
HVE-Vorsitzender



EICHSFELDER KULTURHAUS

HEILBAD HEILIGENSTADT

Spielplan 2023/24

<p>08./09./10.11.2023 9.30/10.00 Uhr HÄNSEL UND GRETEL Schulvorstellungen. 8,00 €</p> <p>12.11.2023 19.00 Uhr ROCK THE CIRCUS 62,90 € • 55,90 € • 48,90 € • 41,90 €</p> <p>24.11.2023 16.00 Uhr DIE SCHÖNE UND DAS BIEST 25,00 € • 23,00 €</p> <p>02.12.2023 15.00 Uhr WEIHNACHTEN MIT DER SCHÄFERFAMILIE 44,00 € • 41,00 €</p> <p>09.12.2023 20.00 Uhr A MUSICAL CHRISTMAS 64,90 € • 57,90 € • 50,90 € • 43,90 €</p> <p>10.12.2023 15.30 Uhr Weihnachtliche Operetten-Gala 39,00 € • 35,00 € • 29,00 € • 19,00 €</p> <p>14.12.2023 19.30 Uhr BALLETT „NUSSKNACKER“ 40,00 € • 37,00 €</p> <p>21.12.2023 18.00 Uhr OH DU SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT 49,90 € • 46,90 €</p> <p>30.12.2023 19.30 Uhr SIMON UND GARFUNKEL TRIBUTE MEETS CLASSIC Eintritt: 36,90 € • 34,90 €</p> <p>06.01.2024 19.30 Uhr THE GLORY OF QUEEN – IN MEMORY OF FREDDIE MERCURY 49,90 € • 46,90 €</p> <p>14.01.2024 18.00 Uhr DANCE MASTERS! BEST OF IRISH DANCE 62,90 € • 55,90 € • 48,90 € • 41,90 €</p> <p>19.01.2024 20.00 Uhr ROCK IM FOYER MIT TM6 15,00 €</p>	<p>03.02.2024 19.30 Uhr ANDREW LLOYD WEBBER GALA 59,90 € • 55,90 €</p> <p>16.02.2024 19.00 Uhr INGO APPELT – STAATSTRAINER 33,50 € • 27,00 €</p> <p>25.02.2024 15.00 Uhr JAN UND HENRY 2 29,60 € • 27,60 € • 26,60 € • 24,60 €</p> <p>08.03.2024 09.03.2024 19.30 Uhr ZAUBER DER TRAVESTIE Die schräg-schille andere Revue 31,50 € • 29,00 €</p> <p>17.03.2024 19.00 Uhr TINA – THE ROCK LEGEND 62,90 € • 55,90 € • 48,90 € • 41,90 €</p> <p>21.03.2024 19.30 Uhr THE FIREBIRDS BURLESQUE 49,90 € • 44,90 €</p> <p>20.04.2024 19.30 Uhr LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE Kabarett</p> <p>28.04.2024 15.00 Uhr ROBINSON JUNIOR 29,10 € • 26,86 € • 22,38 € • 17,90 €</p> <p>03.05.2024 19.30 Uhr UWE STEIMLE TOURNEE 2024 43,80 € • 41,50 € • 38,05 €</p> <p>12.05.2024 16.00 Uhr GROBE SCHLAGER HITPARADE 67,90 € • 63,90 €</p> <p>06.10.2024 16.00 Uhr MONIKA MARTIN 54,90 € • 52,90 €</p> <p>06./07./08.11.24 9.30/10.00 Uhr BREMER STADTMUSIKANTEN Schulvorstellungen. 8,00 €</p>
--	---

- Änderungen vorbehalten -
Eichsfelder Kulturhaus, Heilbad Heiligenstadt, Telefon: (0 36 06) 60 80 60, www.eichsfelder-kulturhaus.de

Einladung zur Talenteshow der Regelschule Küllstedt

Vom 4. bis 6. Dezember 2023 haben die Schülerinnen und Schüler der Regelschule Küllstedt wieder einmal die Gelegenheit, sich in ganz anderen Feldern als den üblichen Unterrichtsstoffen zu bewähren. An diesen drei Projekttagen bieten Lehrer, Lehrerinnen und viele freiwillige Helfer etwa 20 Projekte an. Von sportlichen Betätigungen (Fußball, Tischtennis, Tanzen) über Exkurse in die Geschichte und in die Natur, English in action sowie künstlerisches Gestalten (Basteln, Malen, Schauspielen) kann man sich beispielsweise auch im Backen ausprobieren.

Am 6. Dezember 2023 werden bei einer Talenteshow in der Turnhalle der Schule Küllstedt (Beginn: 18.00 Uhr) Kostproben aus den erarbeiteten Projekten sowie allerlei andere Talente präsentiert. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung unter sekretariat@regelschule-kuellstedt.de oder per Telefon unter 036075/62235.

Auf dem Schulhof werden vor der Veranstaltung Snacks und Getränke angeboten.

Die Viert-Klässler der Grundschulen in Bickenriede, Effelder und Küllstedt erhalten außerdem die Möglichkeit, vor dem Besuch der Talenteshow die Räumlichkeiten der Regelschule in Augenschein zu nehmen. Dazu sind alle Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen (Beginn: 16.00 Uhr).

Auf gelungene Projekttag und ein reges Interesse an der Talenteshow freuen sich

**die Lehrer und Lehrerinnen
der Regelschule Küllstedt**

„Schule gemeinsam gestalten - Schüler, Lehrer, Eltern und Interessierte im regen Ideenaustausch

Küllstedt. Am Samstag, dem 23.10.2023 fand an der Regelschule Küllstedt ein aufregendes und inspirierendes Barcamp statt, bei dem Schüler, Lehrer, Eltern der Regelschule Küllstedt und außerdem viele an Schule und Bildungsinteressierte Familien, darunter Kinder, Eltern und Großeltern aus verschiedenen Schulen und Schularten unseres Landkreises gemeinsam innovative Bildungsideen diskutierten. Mit über 45 Teilnehmenden und einem vielfältigen Angebot an Sessions war die Veranstaltung ein Beispiel für einen offenen und kooperativen Ansatz bei der Gestaltung von Bildung.

In zahlreichen Sessions wurden bedeutende Bildungsthemen behandelt. Diese reichten von grundlegenden Fragen wie „Brauchen wir Hausaufgaben?“ über die Frage nach den Bedürfnissen der Kinder bis zu zukunftsorientierten Themen wie „Künstliche Intelligenz im Unterricht“.

Eine der Hauptattraktionen des Barcamps war der engagierte Austausch zwischen den Teilnehmern sowohl während der Sessions als auch in den Pausen. Die Gespräche waren geprägt von einem offenen Dialog über die Herausforderungen und Chancen in der modernen Bildung. Die Candybar, die eine breite Auswahl an Süßigkeiten sowie Kaffee und Tee bot, sorgte dabei für eine köstliche Verschnaufpause, die die Teilnehmer gern nutzten, um sich weiter zu vernetzen und Erfahrungen auszutauschen.

Die Schulleiterin, Verena Crivellaro, äußerte sich begeistert über den Verlauf des Barcamps: „Es war großartig zu sehen, wie Schüler, Lehrer und Eltern gemeinsam Ideen für die Schule entwickeln und diskutieren. Dieses Barcamp hat gezeigt, wie wichtig es ist, die Stimmen aller Beteiligten in den schulischen Gestaltungsprozess einzubeziehen.“

Das Barcamp der Regelschule Küllstedt war zweifellos ein Erfolg und könnte den Anstoß für weitere Diskussionen und Innovationen in der Bildung geben. Zum Abschluss wurde der Wunsch nach einer regelmäßigen Fortsetzung des Barcamps für die Zukunft deutlich sowie die Bitte, die Idee in weiteren Schulen und Bildungseinrichtungen vorzustellen.



Eislaufbahn und Hüttenzauber auf dem Obermarkt in Mühlhausen

Diedorf, 01. November 2023 - Die Vorfreude auf die bevorstehende Winterzeit steigt, denn der Obermarkt in Mühlhausen wird ab dem 1. Dezember 2023 bis zum 7. Januar 2024 zum Mittelpunkt eines unvergesslichen Wintererlebnisses. Klein und Groß dürfen sich auf eine fünf Wochen lang geöffnete Eislaufbahn freuen.

Die 300 Quadratmeter große Eisbahn verwandelt den Obermarkt in ein Winterparadies, das nicht nur Schlittschuhspaß, sondern auch

eine urige Almhütte bietet. In ihr gibt es nicht nur den Schlittschuhverleih und Umkleidemöglichkeiten, sondern auch Sitzplätze und einen Glühweinverkauf sowie eine Auswahl weiterer Getränke. Für den kleinen und großen Hunger stehen zudem leckere Speisen zum Mitnehmen bereit. Zusätzlich sind spezielle Angebote für Schulklassen an ausgewählten Vormittagen geplant.

Die Eisbahn ist von Mittwoch bis Sonntag geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten und weitere Informationen können in Kürze auf der Website unter www.eisbahn-muehlhausen.de eingesehen werden.

„Wir haben bewusst auf eine echte Eisfläche gesetzt, um höchste Qualität und ein authentisches Erlebnis zu bieten“, betont Christian Mehler, Leiter des Projektes. Die Entscheidung für eine natürliche Eisfläche, anstelle einer künstlichen, wurde getroffen, um insbesondere Anfängern und Kindern ein ideales Umfeld zu bieten.

Die Idee für diese einzigartige Eislaufbahn kam Christian Mehler bereits vor längerer Zeit. Als sich die Möglichkeit bot, an der Ausschreibung der Stadt Mühlhausen teilzunehmen, zögerte er nicht. „Unser Ziel ist es, Projekte zu schaffen, die die Menschen in unserer Region glücklich machen. Mit diesem neuen Projekt wollen wir in Mühlhausen etwas schaffen, das unsere gesamte Region belebt und Menschen zusammenbringt“, erzählt er und betont die Bedeutung von gemeinsamer Zeit mit Familie und Freunden, was sich in diesem Winterprojekt widerspiegeln soll.

Die Besucher erwartet eine Winterzeit voller Spaß, Freude und guter Laune. Die Eislaufbahn auf dem Obermarkt wird zu einem Ort, an dem Erinnerungen geschaffen und geteilt werden.

gez.

KONZEPHTAFELN



Publikumsfinanzierung OBERSUHL und KRIEGSENDE 2

Guten Tag an alle Unterstützer der bisherigen DVDs

Eigentlich wollte ich erst am 1. November mit der Publikumsfinanzierung für die Filme OBERSUHL und KRIEGSENDE 2 starten, aber da ein langes Wochenende droht und nicht gerade durchgängig die Sonne scheint, habe ich bereits jetzt damit begonnen. Beide Filme sind quasi eine Fortsetzung von SAABOR und KRIEGSENDE. Die Kurzbeschreibungen der Filme und die Überschriften der Kapitel findet ihr hier unten oder auf der Webseite. Auch einen Kalender mit 13 Motiven zur Luftrüstungsindustrie im Raum Leipzig mit Beschreibungen und Hintergründen habe ich wieder erstellt. Restbestände von den Vorjahreskalendern ATG und HASAG sind auch noch vorhanden und zum halben Preis zu bekommen. Sprecht mich dazu einfach an.

Die DVDs können weiter unter www.ROG-Film.de bestellt werden. Wenn das Aufrufen der Webseite, mal nicht klappt, dann entweder in die URL oder in die Suchmaschine noch einmal www.ROG-Film.de eintippen oder einfach das Geld überweisen, dann bekommt ihr die DVD auch, das haben jetzt bereits einige gemacht.

Die Doppel DVD kostet 30€, der Kalender kostet 20€.

Roger Liesaus

ING DIBA

IBAN DE 32 5001 0517 5405 9009 93

INGDDEFFXX

Grüße aus Taucha

Roger Liesaus

Anhang

Von den zwölf Zeitzeugen im Film „Kriegsende 2“ stechen besonders zwei Tauchaer heraus, die mit Mutterwitz und gewohnt sächsischer Denkweise ihre Erlebnisse schildern. Eines der beiden Interviews wurde völlig ungeschnitten gelassen, um dieses spezielle tauchsche Sächsisch zu bewahren. Auch die anderen Zeitzeugen stammen vorrangig aus dem Raum Leipzig und erzählen ungewöhnliche Geschichten. In diesem Film liegt der Schwerpunkt auf den sehr unterschiedlichen Bedingungen in der Gefangenschaft der Westalliierten, einschließlich der schlimmen Zustände in den Rheinwiesenlagern.

Die Filmkapitel KRIEGSENDE 2

Krohne H.R. Dezimeter-Trupp

Kind Der Koffer

Krohne G. Volkshaus

Klose Sturmbock

Krauß Sächsisch

Marschner Zwangsverpflichtung

Wolf Schlawiner

Brandenburger Fallschirmjäger

Gräf Intermezzo

Klas Werwolf

Horster Exekutionskommando

Katz Flugzeugmechaniker

Epilog

Der Film „Bis OBERSUHL“ ist die Fortsetzung des Films „Von SAABOR“. Ein Schlesier erzählt darin detailreich und bildhaft über die Zeit von Februar 1945 bis Oktober 1945, seine Ausbildung zum Fallschirmjäger, den Fronteinsatz nördlich von Schwedt im Oderbruch bei Vierraden, seinen Rückzug nach Schwerin und die englische Gefangenschaft, aus der er nach Obersuhl entlassen wurde.

Stationen im Film OBERSUHL

Halberstadt

Magdeburg

Pinnow

Schwedt

Vierraden

Nipperwiese

Gatow (Odertal)

Landin

Grünow

Waren

Schwerin

Lübeck

Bad Schwartau

Neustadt (Holstein)

Schönberg (Holstein)

Schönberger Strand

Bebra

Obersuhl

Der 12 Monatskalender mit Themen der Luftrüstungsindustrie im Raum Leipzig und Beschreibungen zu den Hintergründen kann bei jeder Bestellung nach Rücksprache dazugebucht werden. Auch aus den Vorjahren sind zum Thema ATG und zum Thema HASAG noch Kalender vorrätig, die zum halben Preis erworben werden können. Wenn du in Zukunft keine weiteren Neuigkeiten per Mail von mir erhalten möchtest, teile mir das bitte kurz mit, indem du auf diese Mail entsprechend antwortest. Natürlich freue ich mich, wenn du in meinem Verteiler bleiben und zwei bis drei Mal pro Jahr mit einer E-Mail über den Fortgang der Projekte informiert werden möchtest.



Buchtipps

Stella Dark und die Kreaturen von Gruselstadt

Dieses ungewöhnliche Buch für Kinder und Erwachsene ist ganz schön verrückt, im guten Sinne. Mit Texten und Illustrationen von seltsam, ein wenig schaurig bis lustig. Wer es einmal in die Hand genommen hat und sich darauf einlässt, nie zuvor Gekanntes. Abenteuerliches zu erleben, wird mit Begeisterung dabei sein – bis zum Schluss auf der ersten Seite. Jawohl, das ist wirklich so, denn es wird von hinten nach vorn gelesen Die Adresse des Waisenmädchens Stella Dark: Burg Schwarzer Turm, Spinnenstraße 9, Gruselstadt, im Unbekannt-Land. Hier fließen Flüsse nach oben, hier haben Seen keinen Boden. Stella hat ein Herz für jene Kreaturen, die gewöhnlich bei vielen Menschen ein entsetztes „Iggitt“ hervorrufen, obwohl sie den Menschen gar nichts tun wollen. Da gibt es Spinnen, kleine Krabbelkäfer, Kakerlaken und die Rattengeschwister Tristan und Isolde. Ihnen, die eigentlich nirgendwo gern gesehen sind, gibt sie ein Zuhause. Auch das 1099 Jahre alte liebe Gespenst Glob und das 133 Jahre alte Monster Chupi gehören zu ihren Freunden. Sie schreibt Tagebuch; in dem berichtet sie auch von Glücks-York, wo Prinzessin Rosa lebt. Im Palast Goldstrahl, Rosen-Allee Nr.1, im Neu-Alt-Unbekannt-Land. Herrschsüchtig und böse ist Rosa, hasst Stella und möchte am liebsten die Gruselstadt zerstören, um das ganze Unbekannt-Land regieren zu können. Aber alles soll hier nicht verraten werden. Nur noch so viel: Stellas Lieblingsgetränk ist gekochte Froschspucke mit Zitrone und Zimt, ihr Lieblingsessen sind Bonbons aus Spinnweben und geröstetem Zucker. Das muss ja niemand außer ihr trinken und essen. Viel besser und zum Ausprobieren empfohlen ist da das Rezept für eine Torte, die Stella für Chupi zum Geburtstag gebacken hat: Eine super-leckere Finstertorte. Die heißt so, weil für sie dunkle Schokolade gebraucht wird. „Stella Dark“ wurde von der Europäischen Union im Rahmen des Projekts YES (Young European Stories) mitfinanziert. Es ist ein wunderbares Beispiel für Unvoreingenommenheit und Toleranz und dafür, im eigenen Leben nicht alles von vornherein als positiv anzusehen, nur weil es hübsch und gutaussehend ist und nicht alles sofort abzulehnen, weil es keiner Norm entspricht und vielleicht sogar auf den ersten Blick hässlich aussieht und unheimlich erscheint.

Christine Bose

Dipl.-Journalistin

Biljana Crvenkovska

Stella Dark

Preisgekrönte Graphic Novel

Mit Illustrationen von Nita Mucha

Aus dem Mazedonischen von Cornelia Marks

88 S., Br., 165 × 235 mm, Farbabb.

ISBN 978-3-96311-828-9

Preis: 18,00

www.mitteldeutscherverlag.de

Eichsfeld Klinikum lädt ein: „Erhöhte Leberwerte – wie geht es weiter“

Erhöhte Leberwerte sind keine Seltenheit und können unterschiedliche Ursachen haben - falsche Ernährung, Auswirkung einer Virusinfektion oder leberbeeinflussende Medikamente. Veränderte Leberwerte können aber auch auf eine Erkrankung oder eine ernstzunehmende Störung hinweisen, die eine ärztliche Weiterbehandlung erforderlich macht. Woran erkennt man, dass die eigenen Leberwerte gestiegen sind und was bedeutet dies? Welche Präventionsmaßnahmen oder auch Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Im anstehenden Gesundheitsdialog am Donnerstag, den 23.11.2023 um 17:30 Uhr, der kostenfreien Informationsveranstaltung des

Eichsfeld Klinikum, berichtet Herr Dr. med. Lars Reinhardt, Chefarzt Klinik für Innere Medizin I - Gastroenterologie und Hepatologie über die Symptome, die Vorzeichen und die Behandlungsmöglichkeiten bei erhöhten Leberwerten.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Herrn Dr. med. Reinhardt Fragen rund um das Thema „Leber“ zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

Weitere Hinweise: Kostenfreier Vortrag ohne Anmeldung. Die Personenzahl ist auf 50 Teilnehmer*innen begrenzt. Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen.

Veranstaltungsort: Eichsfeld Klinikum, Cafeteria, Haus St. Vincenz in Heiligenstadt



Impressum

Amtsblatt für die Landgemeinde Stadt Dingelstädt

Herausgeber: Landgemeinde Stadt Dingelstädt, Geschwister-Scholl-Straße 28 - 37351 Dingelstädt, Tel. 036075 34-0, Fax 036075 62777 oder 3458, E-Mail: info@dingelstaedt.de, Internet: www.dingelstaedt.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050 - 0, Fax 03677 2050 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Stadt Dingelstädt, Andreas Fernkorn, Ansprechpartnerin: Frau S. Trappe, Tel.: 036075 34109, unstrutjournal@dingelstaedt.de **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke bei der Verwaltung kostenlos bezogen werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.